



Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

60. Jahrgang

Freitag, 17. April 2026

Nummer 16

Pflanztag im Johanniter-Naturkindergarten Grünkraut am 18.04.2026 ab 9.00 Uhr

Alle können mithelfen: Beim Pflanztag im Johanniter-Naturkindergarten Grünkraut sind Menschen jeden Alters herzlich eingeladen, gemeinsam aktiv zu werden.

Mit jeder gepflanzten Hecke und jedem Blühstreifen wird das Gelände nicht nur bunter und vielfältiger, sondern auch ein Stück klimafreundlicher. Um dieses Vorhaben umzusetzen, freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung sowie über Pflanzenspenden.

Die Pflanzaktion ist Teil des Projekts „Natürlich wirksam – Hecken und Blühstreifen für Klimaschutz“. Dieses wird im Rahmen des Förderprogramms Kickstart Klima der Allianz für Beteiligung, mit Mitteln der Klimaschutzstiftung Baden-Württemberg, gefördert. Ziel ist es, CO²-Emissionen zu reduzieren, nachhaltiges Verhalten über Generationen hinweg zu stärken und Bürgerinnen und Bürger aktiv in Klimaschutzmaßnahmen einzubinden.

Wer den Pflanztag mit helfenden Händen unterstützen möchte, wird gebeten, sich kurz anzumelden – per E-Mail an naturkindergarten.gruenkraut@johanniter.de oder telefonisch unter 0162 / 1838447.

Auch Spenden von heimischen und ungiftigen Pflanzen sind herzlich willkommen. Interessierte können sich ebenfalls unter der genannten E-Mail-Adresse melden.





Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45

Ulrike Blaser, Stellvertretung Tel. 0751/7602-0

Spenden bitte an:

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Herzlichen Dank!

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:

Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:

Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<h3>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</h3>	
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>	
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>	

Malteser Hilfsdienst

**Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen**

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt

Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Nicole Pfeiffer 0751/18959866

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaißsbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 18.04./19.04.2026

Kleintierpraxis A. Kirsch

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 07 51/95 88 44 00



Einladung zur Wanderausstellung

ECHT KLASSE

Spielstationen zum Starksein.
Eine Wanderausstellung zur Prävention von sexuellem Missbrauch hier speziell ausgelegt auf Grundschul Kinder.

Datum und Uhrzeit: Samstag, den 18.04.2026 von 10 bis 16 Uhr
Ort: Pfarrstadel Grünkraut
Zielgruppe: Grundschul Kinder und deren Eltern sowie alle am Thema interessierten Personen egal welchen Alters

Wir laden Sie herzlich zum Kennenlernen der Ausstellung ein.

Wir freuen uns bereits jetzt sehr auf Ihr Kommen und Ihre Teilnahme an der Ausstellung.

Förderverein Grundschule Grünkraut e.V. Gemeinde Grünkraut



TRÖDELTAG IN GRÜNKRAUT

Seid dabei und meldet euch bis
17. Mai 2026 an

**SAMSTAG
13.06.2026
11-17 UHR**

Veranstalter: Jeder Aussteller und Anbieter ist selbstverantwortlicher Veranstalter.

Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 17.04.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 62729 Margarethe 99319390
Montag, 20.04.	Thermalbaden	8:40 8:45	Parkplatz Festhalle Haus der Mitte	Bitte bis Samstag, 16 Uhr anmelden unter 01520 9827331 (auf AB sprechen)
Dienstag, 21.04.	Schreinerwerkstatt	9:00 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 07520 2564 Bruno Willibald 0751 66397
Dienstag, 21.04.	Gedächtnistraining Hockergymnastik Sturzprophylaxe	14:30 15:30	Haus der Mitte	Sina Hensel 0751 7602-45
Mittwoch, 22.04.	Gymnastik für Sie und Ihne	14:30 15:30	Festhalle	Monika Amling 0751 64885
Mittwoch, 22.04.	Radwandern	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 0751 65273105
Freitag, 24.04.	Café Kunterbunt	14:00 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176 62194462
Freitag, 24.04.	Reparaturwerkstatt	14:00 17:00	Haus der Mitte	Peter Kaltenmark 0751 67004

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

WENN MAN
IMMER NUR TUT,
WAS SICH GEHÖRT,
VERPASST MAN DEN
GANZEN SPASS.
KATHARINE HEPBURN

#

Rathausgalerie

Rückblick auf die Vernissage vom 08. April 2026

„Jahresausstellung“ der Bilderwerkstatt Ravensburg
Ausnahmslos Außergewöhnliches.

So ließe sich mit zwei Worten die Ausstellungseröffnung der Bilderwerkstatt Ravensburg beschreiben. Bürgermeister Holger Lehr begrüßte Künstler und Gäste, nachdem die gute Akustik des Rathauses ungewöhnliche Musik weich und klangvoll bis unter das Glasdach getragen hatte - gespielt auf einem Dudelsack.

Außergewöhnlich ist auch die gezeigte Kunst. Acht Fotografen der Bilderwerkstatt Ravensburg, einem Zusammenschluss ambitionierter Hobbyfotografen, zeigen in der Rathausgalerie ihre Ansichten der Welt. Es sind dies: Bernhard Bächle, Edi Frankovsky, Ernst Pini, Linda Bestwalter, Margot Senn, Ralph Stern, Susanne Droste-Gräff und Waldemar Schock.

Jeder Künstler hat zu einem eigenen Thema eine kleine Fotoserie erarbeitet. Diese Serien ermöglichen es dem Betrachter, ferne Kontinente zu besuchen, die Heimat neu zu sehen und sehr außergewöhnlichen Lebewesen zu begegnen. Mit dem Blick durch das Makroobjektiv gelangen die Besucher in optische Dimensionen, die dem Auge sonst verwehrt sind. Die Künstler spielen mit Licht und Schatten, mit Spiegelungen und halten faszinierend flüchtige Momente des Alltags fest, machen offensichtliche und verborgene Schönheit gleichermaßen sichtbar. Die ästhetische Opulenz von Kunstwerken, von Gebäuden, von Blüten, die überbordende Vielfalt an Formen und Farbreichtum und die berührende Magie des Lichtes werden wie ein Teppich vor dem Betrachter ausgelegt. Ein großes Entdeckungsvergnügen!

Die Ausstellung können Sie noch bis zum 19. Juni 2026 besuchen.

Barbara Grewe



Gespannt hören die Besucher Barbara Grewes Ausführungen zu den Künstlern und Werken zu.



Linda Bestwalter begrüßt das Publikum und freut sich sehr über die Dudelsackmusik - Musik aus ihrer Heimat.



Gruppenfoto „Bilderwerkstatt“ mit Bürgermeister Holger Lehr.

Kulturforum

Tanz in den Mai

ERLEBT DIE UNVERGESSENEN SOUNDS DER 80ER, 90ER UND 2000ER: EINE NACHT DIE ZUM FEIERN EINLÄDT.

Feiert mit uns eine legendäre Partynacht voller unvergesslicher Hits aus den 80ern, 90ern und 2000ern. DJ Andy bringt die größten Klassiker und Kultsongs auf die Tanzfläche – von „Billie Jean“, „Take On Me“ und „Summer of '69“ über „Rhythm Is a Dancer“, „Mr. Vain“ und „Back for Good“ bis hin zu „Oops!... I Did It Again“, „Crazy in Love“ oder „Yeah!“.

Freut euch auf beste Stimmung, große Erinnerungen und eine Nacht, die zum Feiern, Mitsingen und Tanzen einlädt. Ob Disco-Klassiker, Dancefloor-Hymnen oder frühe Chartbreaker: Hier kommt jeder Musikfan auf seine Kosten. Schnappt euch eure Freunde und startet mit uns tanzend in den Mai. Ein Abend voller Nostalgie, guter Laune und echtem Partygefühl im Pfarrstadel Grünkraut.

TANZ IN DEN MAI

MIT DJ ANDY

**Hits der
80er
90er
2000er**

KULTUR FORUM GRÜNKRAUT

**DO. 30. APRIL
19.30 UHR**

PFARRSTADEL GRÜNKRAUT
EINTRITT 10€ | EINLASS 19.00 UHR

Kartenvorverkauf und telefonische Reservierung im Rathaus Grünkraut, Zimmer Nr. 0.1, Tel 0751 / 7602 11 bei Fr. Erath-Klumpff oder über E-Mail: kasse@kulturforum-gruenkraut.de

Vorbestellte Karten müssen bis 20 Min. vorher abgeholt werden.

sche und koordinierende Aufgaben. Hierzu gehören beispielsweise die Organisation des Mittagstisches, die Koordination eines Fahrdienstes sowie die Öffentlichkeitsarbeit für den Fairteiler. Auch die Abstimmung von Terminen und Angeboten, die Unterstützung der Bürgergemeinschaft, die Organisation von Wohnungsvermietungen im Haus der Mitte sowie die Begleitung von Ehrenamtlichen zählen zu ihrem Aufgabenbereich. Ergänzt wird dies durch die Planung und Durchführung von Veranstaltungen wie dem Nachhaltigkeitstag.

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist zudem die Vernetzung und der fachliche Austausch. Regelmäßige Treffen, Fortbildungen und Fachtage – sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gemeinde – ermöglichen den Austausch zu Themen wie Nachbarschaftshilfe, Pflege, Demenz, Klimaschutz und Quartiersentwicklung.

Für das Jahr 2026 sind bereits zahlreiche Projekte geplant, darunter ein Pflegekurs, verschiedene Vorträge und Fortbildungen sowie Veranstaltungen wie ein Trödeltag, ein Ehrenamtsfest und ein Umweltag. Ziel bleibt es, Bedarfe frühzeitig zu erkennen und passende Angebote für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen.

Anschließend stellte Yvonne Veit die Entwicklungen im Bereich Kinder, Familie und Jugend vor. Nach einer Phase des Ankommens und ersten Projekten im Jahr 2024 konnten bestehende Strukturen weiter ausgebaut werden. Dazu gehören Kooperationen mit Vereinen, Ferienprogramme, Bastelangebote sowie regelmäßige Eltern-Kind-Gruppen und offene Treffangebote wie das „Café Kunterbunt“.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung eines Schutzkonzeptes in Zusammenarbeit mit dem Verein „Brennessel e.V.“. Geplant sind hierzu unter anderem Ausstellungen, Fortbildungen und Informationsveranstaltungen.

Im Bereich der Ferienbetreuung sowie der Jugendarbeit wurden sowohl positive Entwicklungen als auch Herausforderungen benannt. Besonders erfreulich ist das breite Angebot für Kinder unter 12 Jahren sowie die gute Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen. Gleichzeitig besteht noch Potenzial, Jugendliche besser zu erreichen und stärker einzubinden. Entsprechende Maßnahmen wurden bereits angestoßen.

Die Berichte zeigen insgesamt, wie vielfältig und engagiert in beiden Bereichen gearbeitet wird. Ziel ist es weiterhin, bedarfsgerechte Angebote zu schaffen und das gesellschaftliche Miteinander in der Gemeinde nachhaltig zu stärken.

Der Vorsitzende dankte beiden ausdrücklich für ihr großes Engagement. Viele Angebote würden oft als selbstverständlich wahrgenommen, seien jedoch nur durch den Einsatz zahlreicher Ehrenamtlicher, die enge Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinschaft und die Unterstützung der Gemeinde möglich. Dieses gemeinsame Engagement schaffe einen besonderen sozialen Mehrwert und ein breites Angebot für Jung und Alt in Grünkraut

Bürgermeisterwahl

- **Terminfestlegung und Bildung Gemeindevwahlausschuss**
Nach § 2 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bestimmt der Gemeinderat den Wahltag.

Für die Hauptwahl wird **Sonntag, 11. Oktober 2026**, für eine eventuell notwendige Stichwahl wird **Sonntag, 08. November 2026** vorgeschlagen.

Festlegung der Einreichungsfristen

Nach § 10 Abs. 1 KomWG können Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl innerhalb der Einreichungsfrist schriftlich eingereicht und zurückgenommen werden. Die Einreichungsfrist beginnt am Tag nach der Stellenausschreibung oder, wenn eine solche nicht stattgefunden hat, am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung der Wahl.

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben wird das **Ende der Einreichungsfrist für Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl auf Dienstag, 15. September 2026, 18 Uhr** festgesetzt.

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 24.03.2026

Bebauungsplan Feuerwehr und Bauhof

- Abwägung der Stellungnahmen aus der ersten förmlichen Verfahrensrunde, erneuter Billigungs- und Beteiligungsbeschluss

Aufgrund der Einbeziehung des Wertstoffhofes in den Neubau des Bauhofs ist eine erneute verkürzte Auslegung des Bebauungsplans notwendig. Die Behörden sind nochmals zu beteiligen. Stellungnahmen sind nur noch zu den Änderungen möglich. Sämtliche Stellungnahmen aus der bisherigen Beteiligung wurden in die neue Version mit eingearbeitet. Auf das Baugenehmigungsverfahren hat dies keinen zeitlichen Einfluss. Es verschiebt sich lediglich der Satzungsbeschluss um voraussichtlich 8 Wochen.

Der Gemeinderat stimmt diesem Procedere einstimmig zu.

Bericht der Senioren- und Ehrenamtsbeauftragten sowie der Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragten

In der jüngsten Sitzung berichteten die Senioren- und Ehrenamtsbeauftragte Christa Gnann sowie die Kinder-, Familien- und Jugendbeauftragte Yvonne Veit über ihre vielfältigen Tätigkeiten und Entwicklungen in ihren Bereichen.

Christa Gnann informierte über die Arbeit im vergangenen Jahr, in dem insbesondere die Beantragung und Abwicklung verschiedener Förderprogramme einen großen Stellenwert einnahm. Dazu zählen unter anderem Projekte der Nachbarschaftshilfe, das Seniorennetzwerk sowie Seniorennachmittage. Insgesamt konnten Fördermittel in Höhe von über 36.000 Euro eingeworben werden.

Darüber hinaus umfasst ihre Tätigkeit zahlreiche organisatori-

Stellenausschreibung

Gemäß § 47 Abs. 2 GemO ist die Stelle des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin spätestens zwei Monate vor dem Wahltag öffentlich auszuschreiben (Dienstag, 11. August 2026); unter Berücksichtigung des Erscheinungstages des Staatsanzeigers spätestens am Freitag, 07. August 2026. Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben wird die Stelle des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin, in der KW 31 (Erscheinungstag, **Freitag, 31.07.2026**) im Staatsanzeiger öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibung erscheint zeitgleich auch auf der Homepage und im Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut. Eine Ausschreibung in weiteren Medien ist nicht vorgesehen.

Öffentliche Bewerbervorstellung

Die Gemeinde kann gem. § 27 Abs. 2 GemO BewerberInnen, deren Bewerbungen zugelassen worden sind, Gelegenheit geben, sich den BürgerInnen in einer öffentlichen Versammlung vorzustellen.

Sofern mehrere BewerberInnen zur Wahl zugelassen werden und mehr als ein/eine BewerberIn an der öffentlichen Bewerbervorstellung teilnehmen, wird eine öffentliche Bewerbervorstellung auf Donnerstag, 01.10.2026 (20 Uhr, Festhalle) festgelegt.

Bestellung des Gemeindevwahlausschusses

Dem Gemeindevwahlausschuss obliegt nach § 11 Abs. 1 KomWG die Leitung der Gemeindevahlen, also hier der Bürgermeisterwahl und die Feststellung des Wahlergebnisses. Die BeisitzerInnen und StellvertreterInnen in gleicher Zahl wählt der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten. Ist der Bürgermeister Wahlbewerber oder Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag, dann wählt der Gemeinderat den/die Vorsitzenden/Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses und eine/n Stellvertreter/in aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten.

Bürgermeister Holger Lehr hat seine erneute Kandidatur für die Bürgermeisterwahl erklärt, weshalb er nicht Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses sein kann.

Sodann wurde folgendes beschlossen:

1. Die Termine im Zusammenhang mit der Bürgermeisterwahl 2026 werden wie von der Verwaltung vorgeschlagen festgelegt.
2. Der vorgelegten Ausschreibung der Stelle des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin im Staatsanzeiger wird zugestimmt.
3. In den Gemeindevwahlausschuss werden gewählt:

	ordentliche Mitglieder	Stellvertreter
Vorsitzende	Frick Andrea	Klein Harald
Beisitzer 1	Kiechle Silvia	Gnann Christa
Beisitzer 2	Kern Thomas	Bäuerle Sonja

Organisation der Bauherrentätigkeiten und des technischen Bereichs sowie der stellvertretenden Leitung in der Kämmerei

- Ausschreibung der im Stellenplan bereits vorhandenen Stelle zur Leitung des Ortsbauamtes und der Stellvertretung in der Kämmerei

Ortsbauamt:

Seit längerem ist im Stellenplan die Stelle des Ortsbaumeisters vorhanden. Dieses Thema wurde im Gemeinderat wiederholt angesprochen und die Notwendigkeit einer entsprechenden Stelle mehrfach betont.

Auch im interkommunalen Bereich auf Ebene des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen ist derzeit leider noch keine entsprechende Lösung in Sicht. Perspektivisch soll jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass die vier Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen in diesem Bereich eine interkommunale Zusammenarbeit entwickeln. Die Gemeinde Grünkraut hat sich hierfür in der Vergangenheit stets offen gezeigt.

Die zunehmende Komplexität der rechtlichen und technischen Anforderungen führt dazu, dass Mitarbeitende mit reiner Ver-

waltungsausbildung zunehmend an fachliche Grenzen stoßen. Aus diesem Grund verfügen mittlerweile viele – auch kleinere – Gemeinden über ein Ortsbauamt.

Stellvertretung in der Kämmerei:

Bei dieser Stelle handelt es sich ebenfalls um eine bereits im Stellenplan vorhandene Stelle im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst.

Der bisherige Stelleninhaber hatte zusätzlich zu seinen Aufgaben in der Kämmerei kommissarisch weitere Aufgabenbereiche aus dem Hauptamt übernommen. Dies war erforderlich geworden, nachdem er intern vom Hauptamt in die Kämmerei gewechselt war und eine anderweitige Aufgabenverteilung nicht mehr möglich war.

Seit dem Ausscheiden des damaligen Stelleninhabers wurde die Stelle nicht erneut besetzt. Zu berücksichtigen ist zudem, dass derzeit keine Stellvertretung des Kämmers vorhanden ist.

Die Verwaltung wollte zunächst die weitere Entwicklung im Hinblick auf das Ortsbauamt sowie eine künftige Zielstruktur der Verwaltung abwarten.

Parallel dazu stehen zahlreiche für die Weiterentwicklung der Gemeinde Grünkraut wichtige Zukunftsprojekte an beziehungsweise müssen weitergeführt werden.

Hierzu zählen insbesondere der Neubau von Bauhof und Feuerwehr, die Umsetzung des Gemeindeentwicklungskonzepts, die Umnutzung des bisherigen Feuerwehrhauses, der Neubau des ehemaligen Spritzenhauses, der Kauf und die Entwicklung eines Konzepts für das kath. Pfarrhaus, die Sanierung der Wasserversorgung, Maßnahmen im Bereich Breitband („graue Flecken“), die Umsetzung von Bebauungsplänen, sowie die fortschreitende Digitalisierung, beispielsweise durch e-Bürgerdienste. Auf Dauer ist diese Situation weder sinnvoll noch angesichts der hohen Arbeitsbelastung zumutbar.

Die derzeitige Organisationsstruktur stößt dabei zunehmend an ihre Grenzen. Es besteht eine hohe Mehrbelastung innerhalb der Mitarbeiterschaft, gleichzeitig gibt es bislang kein eigenes Ortsbauamt und auch keine ausreichende personelle Redundanz in der Kämmerei.

BM Lehr wies darauf hin, dass ohne strukturelle Veränderungen das Risiko von Zeitverzögerungen bei Projekten mit entsprechenden Kostensteigerungen, Qualitätsrisiken sowie Ausfallrisiken innerhalb der Verwaltung bestehen. Zudem wurden unbesetzte Stellen im Stellenplan bereits über längere Zeit zurückgestellt, und es wurde seit geraumer Zeit kein Ausbildungsplatz mehr angeboten. Er möchte, dass wieder ausgebildet wird. Insgesamt wird betont, dass der Handlungsbedarf jetzt besteht und nicht erst in der Zukunft. Interkommunale Lösungen wurden geprüft, stehen jedoch kurz- bis mittelfristig in den relevanten Bereichen leider nicht zur Verfügung.

Der Verwaltungsausschuss hat sich bereits einstimmig für die vorgeschlagene Struktur ausgesprochen. Die Maßnahmen werden als fachlich notwendig und organisatorisch sinnvoll bewertet, und der jetzige Zeitpunkt wird als richtig erachtet. Der Vorschlag fand im Gremium einstimmige Zustimmung. Zudem wurde angemerkt, dass sich die Verwaltung für die anstehenden Projekte insgesamt schlagkräftig aufstellen müsse.

Annahme von Spenden

Nach § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat über die Annahme von Spendengeldern zu entscheiden.

Für die Dorfputzete ging zuletzt eine Spende von 100,00 € von der Kreissparkasse Ravensburg ein, welche vom Gemeinderat dankend angenommen wurde.

Protokoll der vorausgegangenen Sitzung und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 03.03.2026 wurde genehmigt.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung waren keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Bekanntgaben

- Formeller Aufhebungsvertrag der öffentlich rechtlichen Vereinbarung gemeinsamer Bauhof

Bürgermeister Lehr gab bekannt, dass die Auflösung zwischen der Gemeinde Grünkraut und der Gemeinde Bodnegg auf Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates vom 27.01.2026 durchgeführt wurde.

Zusätzlich zur Abrechnung der laufenden Kosten wurde mit der Gemeinde Bodnegg eine weitere Ausgleichszahlung an die Gemeinde Grünkraut von 57.000 €, sowie weiterer noch nicht in Rechnung gestellten Kosten der Rechtsberatung bis 31.3.2026 vereinbart. Alle vier damals übernommenen Mitarbeiter wechselten zum 01.04.26 wieder zur Gemeinde Bodnegg. Der Gemeinderat lobte die Verwaltung für die guten Verhandlungen und die konsequente Verfahrensweise. Damit konnte das Verfahren im guten Einvernehmen mit der Gemeinde Bodnegg beendet werden.

- Gebühr längerer Verbleib in der Krippe für über 3-jährige Kinder

Bürgermeister Lehr verwies auf ein Schreiben an den Elternbeirat des Kindergartens. Hierin wurde auf eine Anfrage bezüglich des längerer Verbleibs in der Krippe und der Elternbeiträge eingegangen. Das Thema soll noch im Ausschuss für Soziales angesprochen werden.

- Interkommunale Ferienbetreuung ab dem Schuljahr 2026/2027

Bürgermeister Lehr informierte zur neuen Ferienbetreuung ab Herbst im Rahmen des Ganztagsförderungsgesetzes und verwies auf ein Schreiben an Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern. Auch dieses Thema wird noch im Ausschuss für Soziales angesprochen werden.

- Bauvorhaben in Ottershofen

Herr Hermann gibt bekannt, dass für das Anwesen der Brandruine in Ottershofen ein Bauantrag vorliegt, zum Bau eines mehrstöckigen Gebäudes mit Ferienwohnungen und rundum-Service. Da das Gebäude im baurechtlichen Innenbereich liegt, ist durch den Gemeinderat keine Entscheidung erforderlich.

Meldepflicht für Bienenvölker ab 2026 bei der Tierseuchenkasse BW

Ab dem Jahr 2026 sind **alle** Tierhalterinnen und Tierhalter, die in Baden-Württemberg Bienenvölker halten, zur Meldung verpflichtet, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Imkerverein.

Die Beitragsatzung wurde zum 01.01.2026 geändert und kann in der jeweils geltenden Fassung unter www.tsk-bw.de/ueber-uns/rechtsgrundlagen/satzungen/ abgerufen werden.

Der Meldestichtag für Bienenvölker weicht von dem Stichtag anderer Tierarten ab und ist der

01. Mai eines jeden Jahres, erstmalig: 01.05.2026.

Zum Meldestichtag ist der **tatsächlich gehaltene Bestand an Bienenvölkern** anzugeben.

Unvollständige oder zu niedrige Angaben können im Schadensfall zu **Leistungskürzungen oder zur Versagung von Leistungen** führen.

Die Meldeunterlagen werden rechtzeitig vor dem Meldestichtag an alle bei den Veterinärämtern registrierten Bienenhalterinnen und Bienenhalter versandt

Tierhalterinnen und Tierhalter, die Bienenvölker halten und bis zum 01.05.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, können diesen bei der Tierseuchenkasse BW anfordern.

Die Meldepflicht begründet sich aus § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung der Tierseuchenkasse BW. Ein Verstoß gegen die Meldepflicht kann mit einem Ordnungswidrigkeitenverfahren geahndet werden.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Internet sowie zur öffentlichen Auslegung zum Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünkraut hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.03.2026 den Entwurf zum Bebauungsplan „Feuerwehr und Bauhof“ mit Begründung in der Fassung vom 13.03.2026 gebilligt und für die Veröffentlichung im Internet gem. § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Das Plangebiet liegt im Westen des Hauptortes der Gemeinde Grünkraut an der „Kemmerlinger Straße“ (K 7982) und umfasst die Grundstücke mit den Flst.-Nrn. 358/1 (Teilfläche), 383 (Teilfläche), 384 (Teilfläche), 384/1, 420 (Teilfläche), 420/1 (Teilfläche) und 421/5 (Teilfläche). Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Die externen Ausgleichsflächen liegen südlich des Geltungsbereichs auf dem Flst.-Nr. 421/2 (Teilfläche) und dem Flst.-Nr. 705 (Ökokontomaßnahme) der Gemarkung Grünkraut. Es wird darauf hingewiesen, dass sich der konkrete Zuschnitt der Flächen im Laufe des Verfahrens noch ändern kann.

Der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 13.03.2026 und die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit vom 27.04.2026 bis 11.05.2026 im Internet unter der Internetadresse <https://www.gruenkraut.de/bekanntmachungen> der Gemeinde Grünkraut veröffentlicht.

Zusätzlich als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit liegen der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 13.03.2026 und die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom 27.04.2026 bis 11.05.2026 im Rathaus der Gemeinde Grünkraut (Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut), Zimmer 0.1 (Bürgeramt) während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich Mittwoch von 16:00 bis 18:30 Uhr. Beachten Sie bitte, dass das Rathaus während gesetzlicher Feiertage geschlossen ist.)

Ergänzend zur Veröffentlichung im Internet und zur öffentlichen Auslegung kann der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 13.03.2026 und die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen unter folgender Adresse im Internet eingesehen werden: <https://www.gruenkraut.de/bekanntmachungen>

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Entwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt.

Eine Umweltverträglichkeits-Prüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ist nicht erforderlich. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und werden mit ausgelegt:

- Umweltbericht in der Fassung vom 13.03.2026 (Ausführungen zu den Themen: Beschreibung der Ziele des Umweltschutzes aus anderen Planungen, die sich auf den Planbereich beziehen (Regionalplan; Flächennutzungsplan; Natura 2000-Gebiete; weitere Schutzgebiete/Biotopverbund); Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen auf der Grundlage der Umweltprüfung; darin die Bestandsaufnahme sowie Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Nicht-Durchführung bzw. Durchführung der Planung und deren Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter Arten und Lebensräume; Biologische Vielfalt; Boden, Geologie und Fläche; Wasser; Klima/Luft, Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität; Landschaftsbild; Mensch und Kulturgüter sowie eine Beschreibung der Wechselwirkungen

zwischen den zuvor genannten Schutzgütern. Bewertung bei Durchführung der Planung von Wasserwirtschaft; Emissionen von Schadstoffen, Lärm, Erschütterungen, Licht, Wärme und Strahlung sowie der Verursachung von Belästigungen; Abfälle und ihre Beseitigung und Verwertung; eingesetzte Techniken und Stoffe; menschliche Gesundheit, das kulturelle Erbe oder die Umwelt; Erneuerbare Energien. Beschreibung der Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der Auswirkungen/Abarbeitung der Eingriffsregelung. Beschreibung anderweitiger Planungsmöglichkeiten und der erheblichen nachteiligen Auswirkungen, die auf Grund der Anfälligkeit der nach dem Bebauungsplan zulässigen Vorhaben für schwere Unfälle oder Katastrophen zu erwarten sind. Beschreibung der geplanten Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt bei Durchführung der Planung).

- Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen, schriftlichen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB des Landesamtes für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (zu den lokalen geologischen Verhältnissen, zur Geochemie, zu bodenkundlichen Verhältnissen, zum sparsamen und schonenden Umgang mit Boden und zur Notwendigkeit eines Bodenschutzkonzeptes, zur angewandten Geologie, Ingenieurgeologie, Hydrogeologie, Geothermie, Rohstoffgeologie, Bergbau und allgemeine Hinweise), des Regierungspräsidiums Tübingen (zur Raumordnung und zur Lage der Planung in der Vorbehaltsflur I, welche der Landwirtschaft vorzubehalten sind und deren Ausweisung als Flächen für den Gemeinbedarf im Flächennutzungsplan), des Landesamtes für Denkmalpflege (zur bau- und Kunstdenkmalpflege, archäologischen Denkmalpflege und zum Umgang mit archäologischen Funden), des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben (mit Verweis auf die Stellungnahme vom 06.02.2025 zur 10. Teiländerung des Flächennutzungsplanes und dass keine Bedenken zum Bebauungsplan vorgebracht werden), des Landratsamtes Ravensburg, mit den Sachgebieten Bauleitplanung, Gewerbeaufsicht und Grundwasser (zur Dokumentation von Veränderungen im Bebauungsplan, zu Lärmuntersuchungen, zur Lage der Planung innerhalb der Schutzzone IIIB des Wasserschutzgebietes Flappachquellen und dessen nachrichtlichen Übernahme in den Bebauungsplan und ein Verweis auf die „Erläuterungen und Hinweise für das Bauleitplanverfahren Landkreis Ravensburg“), Sachgebieten Oberflächengewässer und Abwasser (zu oberirdischen Gewässerläufen und dass das Gebiet außerhalb von Überschwemmungsgebieten liegt, zu Abwasser und rechtlichen Vorgaben zur Entwässerung, Versickerung von Niederschlagswasser von Dach- und Hofflächen und zur Notwendigkeit einer Entwässerungskonzeption und mit Hinweisen und Erläuterungen zum Umgang mit Oberflächengewässern, Abwasser und Grundwasser in der Bauleitplanung), Sachgebiet Naturschutz (zu Belangen des Naturschutzes wie der Umwandlungsgenehmigung für die im Plangebiet liegende Streuobstwiese und der Notwendigen Erläuterung zum Sachverhalt, Schutzfunktion und Konfliktlösung im Umweltbericht sowie den Eigentumsverhältnissen der Fläche, einer durchzuführenden Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung nach Bewertungsmodell der Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Sigmaringen und der Möglichkeit des multifunktionalen Ausgleichs (Streuobstumwandlung) und zum Artenschutzgutachten und dessen Aktualität), Sachgebiet Forst (zu frostrechtlichen Belangen und dass diese von der Planung nicht betroffen sind), Sachgebiet Straßenrecht und Verkehr (zu Verkehr und Straßenrecht mit rechtlichen Vorgaben zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und mit der zukünftigen Planung einer Radwege-Verkehrsführung betroffenen Belangen wie die Erschließung, Sichtfelder, Entwässerung, Bepflanzung, Versorgungs- und Abwasserleitungen und Werbeanlagen und Hinweisen zu Immissionen), der Amprion GmbH (zur Lage der Ausgleichsmaßnahme für die Streuobstwiesenverlegung auf dem Flurstück 421/2 unterhalb einer Höchstspannungsfreileitung sowie der angrenzende Höchstspannungsmasten 1152 und dass die Bereiche unterhalb der Höchstspan-

nungsfreileitung laut Dienstbarkeit freizuhalten sind und nicht beeinträchtigt werden dürfen und somit der Biotopverlegung nicht zugestimmt wird), und der TransnetBW GmbH (mit der Bitte um weitere Beteiligung, falls bei Konkretisierung von CEF- und Ausgleichsmaßnahmen deren Lage innerhalb des Schutzstreifens einer Hochspannungsfreileitung geplant werden sollte, aktuell bestehen keine Einwände).

- Stellungnahmen im Rahmen der förmlichen, schriftlichen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB des Landesamtes für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (zu den lokalen geologischen Verhältnissen, zur Geochemie, zu bodenkundlichen Verhältnissen, zum sparsamen und schonenden Umgang mit Boden und zur Notwendigkeit eines Bodenschutzkonzeptes, zur angewandten Geologie, Ingenieurgeologie, Hydrogeologie, Geothermie, Rohstoffgeologie, Bergbau und allgemeine Hinweise), des Landesamtes für Denkmalpflege (ohne weitere Anregungen und Hinweise), der Amprion GmbH (zur Lage der Ausgleichsmaßnahme für die Streuobstwiesenverlegung auf dem Flurstück 421/2 unterhalb einer Höchstspannungsfreileitung und dass die Bereiche unterhalb der Höchstspannungsfreileitung laut Dienstbarkeit freizuhalten sind und nicht beeinträchtigt werden dürfen und somit der Biotopverlegung nicht zugestimmt wird), des Regierungspräsidiums Tübingen (mit Verweis auf die Stellungnahme des Regionalverbandes Bodensee Oberschwaben vom 29.01.2026), des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben (mit Verweis auf die Stellungnahme vom 06.02.2025 zur 10. Teiländerung des Flächennutzungsplanes sowie zum Bebauungsplan von 15.08.2025 zur Lage des Geltungsbereiches im Randbereich des Regionalen Grünzugs und der Vereinbarkeit der geplanten Grünfläche mit den Zielen des Regionalen Grünzugs und dass eine künftige, weitere Inanspruchnahme des Regionalen Grünzuges nicht mehr genehmigungsfähig ist), des Landratsamtes Ravensburg, Sachgebiet Abwasser und Grundwasser (zu Abwasser und Grundwasser in der Bauleitplanung), Sachgebiet Naturschutz (zu Belangen des Naturschutzes wie der Umwandlungsgenehmigung für die im Plangebiet liegende Streuobstwiese, der Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung und Verwendung von Ökopunkten), Sachgebiet Straßenrecht und Verkehr (zur zukünftigen Planung einer Radwege-Verkehrsführung mit betroffenen Belangen wie Entwässerung, Bepflanzung, Versorgungs- und Abwasserleitungen und Hinweisen zu Immissionen), Sachgebiet Bodenschutz und Altlasten (zum vorliegenden Bodenschutzkonzept und dass keine weiteren Bedenken bestehen), der Naturschutzverbände NABU Baden-Württemberg, BUND Baden-Württemberg, LNV Baden-Württemberg (zu den Bedenken der Streuobstwiesenumwandlung und den artenschutzrechtlichen Kartierungen und Maßnahmen) und der TWS Netz GmbH (mit dem Hinweis, dass sich Wasserversorgungsleitungen im Geltungsbereich befinden, welche voraussichtlich in ihrer Lage bleiben können).
- Schalltechnische Untersuchung zur Verlegung des Bauhofs und der Feuerwehr des Büro Sieber in der Fassung vom 14.01.2021 (zu den Verkehrslärmimmissionen sowie zu den Lärmimmissionen der geplanten Nutzung als Feuerwehr und Bauhof)
- Bodenschutzkonzept und Bodenschutzpläne vom 11.12.2025 der Zimmermann Ingenieurgesellschaft mbH (zu den Themen vorsorgender Bodenschutz, schichtweiser und getrennter Abtrag von humosem Oberboden und kulturfähigem Unterboden, bodenschonende Bauausführung, Zwischenlagerung und Wiederverwertung von Bodenmaterial, Vermeidung von Bodenverdichtungen, Ausweisung von Tabuflächen, baubegleitende bodenschutzfachliche Maßnahmen sowie bodenfunktionale Verwertung überschüssiger Bodenmaterialien)
- Geotechnisches und hydrogeologisches Gutachten der fm geotechnik in der Fassung vom 03.06.2025 (zu den Themen Geomorphologische Situation/Baugrundsichtung, Grundwasserverhältnisse, Durchlässigkeit der anstehenden Böden und Versickerungsmöglichkeiten, Gründung der Bebauung und baubegleitende Maßnahmen)
- Artenschutzrechtliches Fachgutachtender Sieber Consult

GmbH zum Bebauungsplan „Bauhof und Feuerwehr“ in der Fassung vom 24.10.2025 (zum Vorkommen geschützter Tierarten innerhalb des Plangebietes und notwendigen artenschutzrechtlichen Vermeidungs- und Ersatzmaßnahmen)

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (info@gruenkraut.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

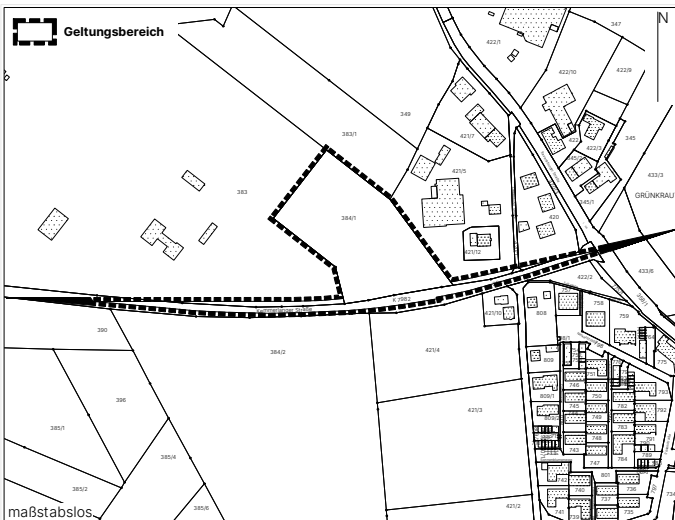
Parallel mit der Veröffentlichung findet die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB auf Grund von § 4a Abs. 2 BauGB statt.

Da es sich um eine erneute Veröffentlichung des Entwurfes handelt wird darauf hingewiesen, dass gem. § 4a Abs. 3 BauGB in Bezug auf die Änderungen oder Ergänzungen und ihre möglichen Auswirkungen Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben wird. Diese sind im Einzelnen:

- Erweiterung der Baugrenze im Westen des Geltungsbereiches
- Anpassung des Titels bei Festsetzung 2.12
- Erweiterung der Grünfläche im Norden des Geltungsbereiches
- Ergänzungen unter Ziffer 3 zur Zuordnung von Flächen und Maßnahmen zum Ausgleich
- Zusätzlicher Hinweis unter Ziffer 5.14 zu Ingenieurgeologie; Ergänzungen des Hinweises zum Brandschutz
- Änderungen und Ergänzungen bei der Begründung
- redaktionelle Änderungen und Ergänzungen

Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Grünkraut, den 17.04.2026

gez. Holger Lehr
Bürgermeister

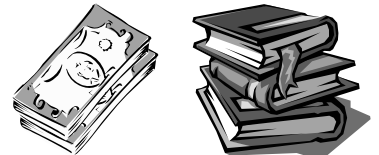


Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr
Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de



Fundamt

Gefunden wurden:

- Zwei Rucksäcke (gelb und grau/rot), Inhalt Sportbekleidung, Sitzkissen, Teppich usw. (Wiese Liebenhofen)
- Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

Informationen

Sachbeschädigungen in der Gemeinde

In letzter Zeit ist es leider vermehrt zu Sachbeschädigungen in unserer Gemeinde gekommen.

Unbekannte haben unter anderem an der Pausenhalle und den Betreuungsräumen der Grundschule, am Jugendhaus sowie am Pfarrstadel Scheiben eingeworfen.

Darüber hinaus wurden Büsche mutwillig abgeschnitten und am Kindergarten wurden Farbschmierereien festgestellt.

Solche Vorfälle betreffen uns alle und schaden unserem gemeinschaftlichen Umfeld.

Die Sachbeschädigungen wurden bereits bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Daher bitten wir Sie, halten Sie die Augen offen und melden Sie sich bei uns, wenn Sie etwas Verdächtiges beobachtet haben oder Hinweise geben können.

Sollten Sie Zeuge einer Sachbeschädigung und damit einer Straftat werden, bitten wir Sie, umgehend die Polizei zu verständigen.

Die Telefonnummer des Polizeireviers Ravensburg lautet: 0751 803-3333

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Engagement für unsere Gemeinde!

Geschwindigkeitskontrollen

Ort	Messtag	Uhrzeit	gem. Fahrzeuge	Zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Ravensburger Straße	31.03.2026	13:41-15:30	506	50	1 (0,2%)	59
Bechenried	24.03.2026	06:30-08:30	2.200	70	7 (0,3 %)	116
Bodnegger Str.	26.03.2026	07:05-09:00	651	30	21 (3,2 %)	52
Schlierer Str.	26.03.2026	10:14-12:00	189	50	2 (1,1 %)	65

Herzlichen Glückwunsch!
Allen Kommunionkindern
der katholischen Kirchengemeinde Grünkraut
gratulieren wir zu ihrem hohen Festtag.

Holger Lehr - Bürgermeister
im Namen der Gemeinde Grünkraut,
des Gemeinderates und
allen Mitarbeitern der Gemeinde

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof
dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen)
14.30 - 18.30 Uhr

Nächster Termin: Wertstoffhof: 21.04.26 und 05.05.26

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer
(gegenüber EDEKA)

Büchereinrichtungen



Kath. Öffentliche Bücherei
St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

DIE BÜCHEREI

Click & Collect an folgenden Vormittagen:
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Jugendecke



Jugendhaus

Das Jugendhaus ist nicht mehr
selbstverwaltet offen.
Bitte entnehmt die Aktionstage
den entsprechenden Gemein-
deblättern.

Das Jugendhaus kann man mieten.
Solltet Ihr das Jugendhaus für eine Veranstaltung (Geburts-
tag etc.) mieten wollen, dann meldet Euch bitte bei: Yvonne
Veit, Tel.: 0751/7602-46, yvonne.veit@gruenkraut.de

Bürgergemeinschaft e.V.



Mitgliederversammlung
Einladung zur Mitgliederver-
sammlung 2026
der Bürgergemeinschaft
Grünkraut e.V.

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen laden
wir recht herzlich ein.

Die Versammlung findet statt am

Sonntag, 26.04.2026 um 11 Uhr im Haus der Mitte.

Die Tagesordnung wurde satzungsgemäß zwei Wochen vor der
Versammlung im Gemeindeblatt am 10.04.2026 veröffentlicht.

Für den Vorstand
Peter Kaltenmark

Mittagstisch für Seniorinnen
und Senioren der Gemeinde Grünkraut
Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde
Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich
mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00
Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause
ab. Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter**
der Telefonnummer 7602-45 für das Mittagessen anmelden.
Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 8,50 €.

Montag, 20.04.2026

Hackfleischbällchen in Rahmsoße (Rind,aW,c)

Wellenbandnudeln (aW,c)

Salate vom Büfett

Schoko-Donut (aW,c,f)

Mittwoch, 22.04.2026

Brätknödelsuppe mit Backerbsen (aW,c,g,i)

Dampfnudeln mit Kruste (aW,c,g)

Vanillesoße (g)

Wir freuen uns auf neue Gäste! Das Mittagstisch-Team

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

aW-Weizen, c-Eier, f-Soja, g-Milch (Laktose), i-Sellerie, j-Senf.



Eltern-Kind-Gruppen

„Babyclub Krümelbande“
für Kinder von 0 - 3 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein

Montags von 09:15 - 11:45 Uhr
im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Angela Wache

Handy: 0176 / 16 37 45 18

E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen.
Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Ulrike Blaser

Mail: ulrike@familie-blaser.com

Handy: 01525 28 24 502

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe
ist jederzeit möglich.

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement Christa Gnann

Montag 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
 Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr
 und 16:30 - 18:30 Uhr
 Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr
 E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Montag 13.00 Uhr – 14.30 Uhr
 Tel. 0751 9587561

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung
 Tel. 0751 760246
 E-Mail: yvonne.veit@gruenkraut.de



Gefördert durch:



Frühjahrsfahrradcheck Unbesorgt in die neue Fahrradsaison?



Dann komme am Freitag, 24.04.2026
 in die **Reparaturwerkstatt**

ins Haus der Mitte, Weidenstraße 2
 Reparaturannahmen in der Zeit von 14 Uhr bis 15.30 Uhr
 Aus versicherungsrechtlichen Gründen können wir leider
 keine Pedelecs und ebikes annehmen
 Über Ihren Besuch freuen wir uns



Café Kunterbunt

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Selbstgemachte Kuchen und Kaffee-Variationen
Freitag, 24.04.2025
14.00 bis 17.00 Uhr

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und
 Begegnungsmöglichkeit für **Alle**.
 Wir freuen uns auf kleine und große Gäste.
 Für Kinder gibt es eine Spielecke!

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und
dem Landesprogramm



Gefördert durch:



Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.



Reparaturwerkstatt
am 24.04.2026



REPARIEREN statt WEGWERFEN
Angenommen werden Reparaturarbeiten
in der Zeit von 14.00 bis 15.30 Uhr

- Kleinere Nährarbeiten (z.B. Hose kürzen usw.)
- Elektrokleingeräte (keine Kaffeevollautomaten, keine Drucker)
- Fahrräder (aus versicherungsrechtlichen Gründen keine ebikes/Pedelecs)
- Holzmöbel (z.B. Stühle, Hocker, Schubladen)
- Was sonst noch kaputt ist... Abholung der Reparaturarbeiten in der Zeit von 16.15 bis 17.00 Uhr

*Nicht angenommen und repariert werden können Gerätschaften, bei denen eine Händlergarantie vorliegt.
 Bitte die Geräte in sauberem und gereinigtem Zustand vorbeibringen.*

Über Ihren Besuch freuen wir uns!
Begleitet werden wir vom CAFE KUNTERBUNT



MittendrIn

Betreuungsgruppen für ältere Menschen
donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.
 Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
 Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
 Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:
 Gemeindeverwaltung Grünkraut
 Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:
 Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
 Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der
 Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
 Telefon: 0751/7602-0
 E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 70806 Kornwestheim,
 Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 35,36 €, digital 23,57 €

Senioren und Ehrenamt aktuell

„Gute Tage erleben.

In Gemeinschaft statt einsam.“

Der Alltag allein fällt schwerer, aber ein Heim kommt nicht in Frage? In unserer **Tagespflege Grünkraut-Bodnegg** bieten wir Ihnen die perfekte Lösung.

Erleben Sie einen Tag voller Abwechslung, guter Gespräche und professioneller Fürsorge – während Ihre Angehörigen neue Kraft für den gemeinsamen Feierabend schöpfen.“

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Gemeinsamkeit:** Frühstück, Mittagessen und Kaffeetrinken in geselliger Runde.
- **Aktivierung:** Gedächtnistraining, Gymnastik, Spaziergänge und kreative Angebote, die Spaß machen.
- **Sicherheit:** Liebevolle Betreuung durch qualifiziertes Fachpersonal.
- **Komfort:** Unser Fahrdienst holt Sie sicher ab und bringt Sie wieder nach Hause.

Wussten Sie schon? Die Kosten für die Tagespflege werden zu einem Großteil von der Pflegekasse übernommen – zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld oder Pflegesachleistungen! Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich zu Ihren Ansprüchen.

Lust auf einen Schnuppertag? Besuchen Sie uns unverbindlich und lernen Sie unser Team kennen. Sie erreichen uns von Montag – Donnerstag unter der Telefonnummer: 0751 – 18959866

Wir freuen uns auf Sie!

Landwirtschaft

Bauernschule Bad Waldsee - Konzerte im April

Konzert mit Vivid Curls – Sound of Silence – an der Bauernschule Bad Waldsee

Vivid Curls interpretieren die Songs ihrer musikalischen Mütter und Väter.

„Haben Simon und Garfunkel Töchter im Allgäu!?!“ so titelte eine bekannte Zeitung vor geraumer Zeit und versetzte dem tief schlummernden Herzensprojekt der beiden Lockenköpfe Inka Kuchler und Irene Schindele damit den letzten Kick.

Vivid Curls spielen die Songs von Simon & Garfunkel, Carole King, Fleetwood Mac, Cat Stevens, Sting, Peter Gabriel... Songs die unvergesslich sind und die wir immer lieben werden. Lasst euch verzaubern von zweistimmigem Gesang, ein - zwei Gitarren, Mundharmonikaklängen und dem Sound der 60er und 70er Jahre. Sie sind zu diesem besonderen Konzertabend herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen.

Samstag, 18.04.2026, 19.30 -21.00 Uhr

Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee

Konzert mit dem Ensemble Salteris - Süd-Saite: Oase der Harmonie

Am 26. April 2026 um 19:30 Uhr lädt das Ensemble Salteris zu einem frühlinghaften Aufbruch in den Süden ein. Im stimmungsvollen Saal der Bauernschule Bad Waldsee präsentiert das Quartett sein neues Programm „Süd-Saite: Oase der Harmonie“. Die Besetzung mit Violine, Hackbrett, Gitarre und Kontrabass sorgt für einen Sound, der weit über klassische Erwartungen hinausgeht. Die Musiker weben einen Klangteppich, der die Leichtigkeit mediterraner Landschaften und die

Ruhe verborgener Refugien spürbar macht.

Salteris kombiniert die Klarheit des Barock mit der Spritzigkeit von Swing und der Energie moderner Kompositionen. So verwandelt sich die „Oase“ in einen lebendigen Klangraum: Mal sonnig und entspannt, mal rhythmisch packend und voller Temperament.

Ein Abend, der zeigt, wie modern und mitreißend Harmonien klingen können, wenn barocke Eleganz auf zeitgenössische Spielfreude trifft. Sie sind zu diesem besonderen Konzertabend herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen.

Samstag, 26.04.2026, 19.30 Uhr

Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee

Digitale Informationsveranstaltung für Landwirte und Landwirtinnen zur Bedienung der App „profil (BW)“ am 22. April

Kreis Ravensburg - Ab diesem Jahr müssen alle Antragstellenden angeforderte Nachweise über die App „profil (bw)“ einreichen. Dies betrifft insbesondere Nachweise für die Maßnahmen ÖR 5, FAKT B3.2, den Kulturartennachweis und den Nachweis für Flächen unter Glas/Folien. Ausnahmeregelungen sind nicht mehr möglich. Aus diesem Grund bietet das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg eine Schulung zur Nutzung der „profil (bw)“ App mit dem Schwerpunkt „Kennartennachweis“ an. Mitarbeitende des Landwirtschaftsamtes geben allgemeine Hinweise zum Umgang mit der App und erläutern, worauf bei den Nachweisen zu ÖR 5 und FAKT B3.2 besonders zu achten ist.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 22. April um 19:30 Uhr online über Cisco Webex statt. Eine Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung ist nicht erforderlich. Den Zugangslink zur Veranstaltung finden Sie am Tag der Veranstaltung unter www.rv.de/aktuelle-veranstaltungen-la.

Für den Nachweis von Kulturarten und von Unterglasflächen wird zu einem späteren Zeitpunkt eine weitere digitale Schulung zur „profil (bw)“ App angeboten.

Alle wichtigen Informationen zur App finden Sie auf der Homepage des Landkreises unter Landwirtschaft/Agrarförderung/Kontrollen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Parkinson rückt als Berufskrankheit stärker in den Fokus Anlässlich des Welt-Parkinson-Tags am 11.04.2026 macht die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf die zunehmende Bedeutung der Erkrankung – auch als Berufskrankheit – aufmerksam.

Chronisch fortschreitend stellt Parkinson nicht nur Betroffene und ihre Familien vor große Herausforderungen, sondern wirft auch Fragen zur Prävention und Früherkennung auf. In der Empfehlung des Ärztlichen Sachverständigenbeirats für Berufskrankheiten (ÄSVB BK) wurden wissenschaftliche Erkenntnisse ausgewertet. Diese zeigten einen Zusammenhang zwischen beruflicher Belastung mit Pflanzenschutzmitteln und dem Risiko einer Parkinsonerkrankung. Seitdem kann diese unter bestimmten Voraussetzungen wie eine Berufskrankheit anerkannt werden.

Parkinson zählt zu den häufigsten neurodegenerativen Erkrankungen weltweit. Bislang standen vor allem genetische und altersbedingte Faktoren im Fokus. Neuere Studien und die Auswertung des ÄSVB BK ergaben jedoch auch einen berufsbedingten Zusammenhang. Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden, sind danach einem erhöhten Risiko ausgesetzt. Die Erkrankung ist seit Veröffentlichung der wissenschaftlichen Empfehlung wie eine Berufskrankheit anerkennungsfähig. Hierzu hatte die SVLFG alle in der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) versicherten Personen mit Verdacht auf eine Parkinsonerkrankung bereits kontaktiert. Sie wurden über die Möglichkeit einer Anerkennung ihres Leidens als Berufskrankheit informiert. Diese Fälle wurden zum großen Teil abschließend bearbeitet. Dennoch dauern einige Verfahren – auch aufgrund weiterer Meldungen – weiterhin an.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat angekündigt, die Aufnahme in die Berufskrankheitenliste zeitnah umzusetzen. Auch jetzt schon kann die Erkrankung nach den gesetzlichen Vorschriften ebenso wie eine Berufskrankheit anerkannt und Leistungen gewährt werden. Geprüft wird dies vom zuständigen Unfallversicherungsträger – für die Grüne Branche von der Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft. Der Verdacht auf eine Berufskrankheit kann gemeldet werden durch den Betroffenen selbst, den behandelnden Arzt, die Krankenkasse oder den Arbeitgeber. Einen Vordruck mit Ausfüllhinweisen stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite www.svlfg.de/formulare-und-dokumente zur Verfügung. Zudem gibt sie Antworten auf häufig gestellte Fragen unter www.svlfg.de/faq-parkinson.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**

 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

 Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer **Telefon: 07520 1442**
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer **Telefon: 07529 4329959**
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier **Mobil 0151 4080 6708**
Leonie.Frosdorfer@drs.de

 St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

 St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam **Telefon: 07520 2145**
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr

 St. Martin | **Schlier**

 Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich **Telefon: 07529 854**
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Montag und Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 - 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu,
Dagmar Deuringer **Telefon: 07529 912880**
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier **Mobil 0179 6810 742**
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Miniplan Grünkraut
Sonntag, 19. April
11 Uhr Eucharistiefeier/Erstkommunion
Lena M., Agnes, Theo, Emma A., Laura, Merle,
Lena A., Elisa
Dienstag, 21. April
Keine Messe



Erstkommunion 2026
Am **Sonntag, den 19. April** empfangen 13 Kinder in St. Gallus und Nikolaus Grünkraut zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie, die heilige Kommunion:

Christian Fischer, Saturnin Igel, Moritz Kern, Mats Liss, Tim Moser, Moritz Müller, Thea Muth, Ferdinand Obert, Nino Schulz, Nela Simla, Leopold Sprenger, Finja Ziegele, Lennox Zorell

Die Kinder haben sich in Gruppenstunden, Weggottesdiensten, im Religionsunterricht und durch den Empfang des Bußsakramentes auf diesen großen Tag vorbereitet. Wir wünschen den Kindern und ihren Familien, einen wunderschönen Festtag und dass ihr Glaube wächst und neue Wurzeln schlägt.

Foto: Pfarrbriefservice

 **Seelsorgeeinheit Vorallgäu**

Vorankündigung
Projektvorstellung Brunnenbau Wapa, Burkina Faso
Am Donnerstag, **23. April 2026 um 19 Uhr** wird im Pfarrsaal Unterankenreute Herr Bertrand Bazie Informationen zum erfolgreich umgesetzten Brunnenbau-Projekt in seinem Heimatort Wapa in Burkina Faso vorstellen. Im Mai 2025 wurde in der gesamten Seelsorgeeinheit Vorallgäu am außerordentlichen Missionssonntag für das Projekt Geld gesammelt und dies ermöglichte eine Umsetzung des Brunnenbaus als interreligiöses Projekt. Unterstrichen wird der Vortrag von Herrn Bazie noch mit Fotos vom Aufenthalt im Oktober 2025 in Westafrika von Frau Dagmar Deuringer. Wir freuen uns über Ihr Interesse am Projekt und auf Ihrem Besuch in Unterankenreute!



Foto: D. Deuringer
Im Namen von Herrn Bertrand Bazie
Dagmar Deuringer, Kirchenpflegerin



Foto: Florian Störzer

Herzlichen Dank

In der Feier der Osternacht ertönte das Halleluja zum ersten Mal seit dem Beginn der Fastenzeit wieder und fünfzig Tage lang bis zum Pfingstfest hält die Kirche diese Festfreude hoch. Im Rückblick waren es einmal mehr bewegende, berührende und wunderschöne Gottesdienste, die uns zum jährlichen Kern unseres Glaubens geführt haben.

Ein großer und allumfassender Dank möchte ich persönlich und im Namen unserer gesamten Kirchengemeinde aussprechen: Unserer Messnerin Frau Ambs – und Ihrer

Familie im Hintergrund – sei für die viele Arbeit dieser Tage Danke gesagt! Frau Wilhelm hat die Kirche an Ostern durch den Blumenschmuck wieder erblühen lassen, die Oberministranten Vincent Arnegger und Johannes Leute und der vielen Ministranten haben der Liturgie einen würdigen und festlichen Charakter verliehen, und in besonderer Weise hat dies auch die Musik in diesen Tagen durch unsere Organisten Harald Merk und Reiner Schuhenn in Herz und Seele geschrieben. Alle liturgischen Dienste von Lektoren, Kantoren und Kommunionhelfern, aber auch dem Team der Familienkirche sei herzlich gedankt. Für die Gestaltung der wunderschönen Osterkerze in unserer Gemeinde sei ebenso Familie Zengerle Dank gesagt!

Ihnen allen eine langanhaltende Freude und ein zuversichtliches Gehen aus der lebendigen Hoffnung, die allein Ostern schenken kann!

Ihr Pfarrer



Frauenbund

Was sonst noch interessiert

Samstag, 18. April 2026

Frauenfrühstück mit Vortrag von Frau Prof. Dr. Clarissa Henning zum Thema „Frauen in den Medien“

um 9 Uhr in der Cafeteria in Rosenharz

Anmeldung ab sofort bei Brigitte Huber 07520 923086 oder Katja Sauter 07520 2554

Frauen in den Medien, gestern und heute. Wie sieht es mit emanzipierten Rollenbildern im Film aus? Unterschiedliche Frauen, unterschiedliche Leben, unterschiedliche Rollen.

Diesen Fragen wird im Vortrag nachgegangen und ein Blick auf die aktuelle Darstellung von Frauen in den Medien geworfen. Prof. Dr. Clarissa Henning ist Professorin für Medien- und Kommunikationswissenschaft im Studiengang Medien- und Wirtschaftspsychologie an der Hochschule der Medien Stuttgart und Mitglied im Leitungsgremium des Instituts für Digitale Ethik. Sie ist aber auch Vertreterin des KDFB BW im SWR-Rundfunkrat. Frühstück und mehr, ein spannender Vormittag für und von Frauen.

Vorankündigung

Maiandacht in der Kapelle Oberwagenbach

Im Marienmonat Mai, in dem die Natur zu neuem Leben erwacht, in dem alles grünt und blüht und in dem wir uns schon immer mit Impulsen und Liedern ganz besonders an die Gottesmutter wenden, wollen wir Maiandacht feiern und laden ein am Montag, 04. Mai um 14.30 Uhr

in die Marien- und Wendelinskapelle in Oberwagenbach. Bei gutem Wetter schwingen wir uns um 14.00 Uhr an der Grünkrauter Festhalle aufs Fahrrad und radeln in einer knappen halben Stunde zur Kapelle. Sollte uns der Wettergott aber im Stich lassen, fahren wir mit dem Auto.

Im Anschluss treffen wir uns im Tobelstüble bei Rita Miehle zu Kaffee und Kuchen.

Nachmittagsausflug nach Wolfegg

am Dienstag, 21. April

Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle um 13.15

120 Jahre Kaufhaus Ott, die Hör-Orgel in der Barockkirche Sankt Katharina und Einkehr im Samhof, dem Naturerlebnis in Oberschwaben.

Wir bilden Fahrgemeinschaften und bitten um Anmeldung bei **Rita Miehle, Tel.: 07520 2291**

„Vieles da, ganz nah!“ heißt es auch heute noch im historischen Kaufhaus Ott in Wolfegg. In den unendlichen verwinkelten Tiefen des Raumes gibt es dort nichts, was es nicht gibt und bei den regelmäßigen Sonderverkäufen ist „Einkauf mit allen Sinnen“ zumindest zeitweise immer noch möglich. Nette Gespräche mit den Eigentümern Franz und Maria Ott sind dabei immer inbegriffen.

Franz Ott aber ist nicht nur Kaufmann mit Herz und Seele, seine Liebe gilt auch der historischen Hör-Orgel aus dem Jahr 1742 in der Wolfegger Barockkirche St. Katharina. Originalgetreu wieder hergestellt ist sie vollständig spielbar und wir bekommen eine kleine „Hörprobe“ vom Organisten.

Die vielen Eindrücke verarbeiten wir dann bei der gemütlichen Einkehr im nahegelegenen Hofcafé Samhof. „Genießen und verweilen“ wird dort geboten mit Kaffee, hausgemachten Kuchen und kleinen Köstlichkeiten. Das Café bezeichnet sich selbst als ein Ort zum Abschalten, drinnen gemütlich, draußen sonnig und immer mit Blick in die Landschaft rund um Wolfegg.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt



**„Durchschaut“
Seniorenachmittag am
Donnerstag, 16.04.2026,
14.30 Uhr**

Vortrag der Polizei zur Verhinderung von Betrug und Diebstahl. Es gibt viele Tricks, wie Betrüger versuchen, an das Geld ihrer Mitmenschen zu kommen. Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen bringen sie vor allem ältere Menschen dazu, ihnen Geld und Wertsachen auszuhändigen. Auch wenn einige Maschen bekannt sind – den Dieben fallen immer wieder neue Methoden ein. Deshalb ist es wichtig, diese zu kennen und zu durchschauen. Der Vortrag von Evelyn Lang vom Polizeipräsidium Ravensburg am Seniorenachmittag ist genau darauf ausgerichtet, sich dies bewusst zu machen um gegen die Betrügereien gewappnet zu sein. *Annette Grüner*

„Mä-HÄ?!?“

dachten vermutlich die Schafe der Herde, die am Sonntag Lätare vor Egg grasten... So einen bunten Kameraden sieht man schließlich nicht alle Tage. Bei einem spontanen Foto-Ausflug begegneten sich unser Regenbogenschaf und eine Albstädter Herde samt Schäfer-Paar und Hund, die von dort bis Atzenweiler gezogen waren und sich nun auf den langen Rückweg machten. Sie hatten 600 Schafe auf den Weg geschickt und so begleitet, dass alle das Ziel erreichen. Und wie beim „guten Hirten“ in der Bibel hören die Schafe auf die Stimme der Schäfer*innen. Jedenfalls waren sie deutlich mehr am frischen Gras interessiert, als auf Kra-wall „gebürstet“ - oder „geschoren“? - und begutachteten nur neugierig das bunte Treiben. Übrigens: Keines der anwesenden Schafe hat sich an unserem Regenbogenschaf gestört ;).



Foto: Erik Henkel

Wochenplan**Donnerstag, 16. April**

14.30 Uhr Seniorennachmittag mit dem Thema „Durchsicht“, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Polizei informiert über Betrugs- und Diebstahlprävention.

Freitag, 17. April

12.30 Uhr Mittagssmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Essen, Plaudern, Lachen. Bitte melden Sie sich bis mittwochs, 12.00 Uhr, im Ev. Pfarrhaus an.

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt**Sonntag, 19. April Misericordias Domini**

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben. Joh. 10,11a. 27-28a

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 21. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 22. April

15.45 Uhr Konfi-Vorbereitung für die Konfirmation 2026 im Ev. Gemeindehaus Vogt

19.00 Uhr Herzliche Einladung zum ersten Elternabend der Konfis 2027 im Ev. Gemeindehaus Vogt. Auch die zukünftigen Konfis sind herzlich eingeladen!

An diesem Abend wollen wir uns kennenlernen und Infos austauschen. Pfarrer Jörg Boss

Donnerstag, 23. April

19.00 Uhr Herzliche Einladung zum Themenabend: Mein Glaube, mit den Konfis im Ev. Gemeindehaus in Vogt. Wir sprechen über unseren Glauben, über Gott und die Welt. Pfarrer Jörg Boss

Freitag, 24. April

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus Magnus, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

16.00 Uhr Gottesdienst im Haus Lebensräume für jung und alt, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss

Samstag, 25. April

10.00 Uhr KonfiSamstag, Vorbereitung Konfirmation im ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 26. April Jubilate

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden. 2. Kor 5,17

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, mit Dekan Dr. Hauff.

Das Opfer ist für gesamtkirchliche Aufgaben bestimmt.

19.00 Uhr Abendoase in der kath. Kirche Grünkraut

Konfi3

Die Einladungen zum Konfi3 wurden verschickt.

Sollten Sie Kinder haben, die teilnehmen möchten, aber keine Einladung bekommen haben, melden Sie sich gern im Pfarramt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme! Pfarrer Jörg Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

**Bürozeiten:**

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten

**Förderverein der Grundschule Grünkraut e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Grünkraut e.V.

Im vergangenen Jahr haben wir unseren Förderverein ins Leben gerufen. Nun ist es Zeit für unsere erste reguläre Jahreshauptversammlung. Hierzu laden wir herzlich ein, auch Nicht-Mitglieder sind willkommen. Die Versammlung findet statt am

Donnerstag, den 23.04.2026 um 19 Uhr in der Grundschule Grünkraut, Bodnegger Straße 25
Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstands über das vergangene Jahr
3. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Neuwahl des Vorstands (turnusgemäß)
6. Ausblick auf geplante Projekte
7. Verschiedenes / Wünsche und Anregungen

Für unsere Planung freuen wir uns bei Teilnahme über eine kurze Rückmeldung an info@foerderverein-grundschule-gruenkraut.de

Herzliche Grüße

Phyllis Layer

1. Vorsitzende

**Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.**

Gesamtverein – Vereinsheim TSV Grünkraut
AktuellesAktuelles**Aktuelles****

Unser Vereinsheim bietet jeden Dienstag ab 17.00 Uhr Schnitzelvariationen und feines Vesper an.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und Unterstützung.

Infos/Reservierungen unter 0171 - 3611065

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Rudolf Hess

Mit ihm verlieren wir eine prägende Persönlichkeit unseres Vereins.

Wir danken im zutiefst für seine fast 49-jährige Treue und Mitgliedschaft in unserem Verein.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Noch mal zur Info.....

Turn- und Sportverein Grünkraut e. V.
Die diesjährige Hauptversammlung findet statt am
Montag, den 20. April 2026
um 19.00 Uhr im Sportheim Grünkraut.

Alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins sind recht herzlich dazu eingeladen.

Abt. Fußball**Ergebnisse****Montag, 06.04.2026****Herren (Kreisliga A) in Kehlen**

SV Kehlen – SGM Waldburg/Grünkraut 0:4

Dienstag, 07.04.2026**Frauen (Bezirksliga) in Grünkraut**TSV Grünkraut -
SGM Fronhofen/Blitzenreute/Baindt 1:0**Mittwoch, 08.04.2026****B-Juniorinnen (Bezirksfreundschaftsspiel) in Langenargen**SGM SV Kressbronn/Langenargen -
TSV Grünkraut 7:1**Sonntag, 12.04.2026****B-Junioren (Kreisstaffel) in Horgenzell**SV Horgenzell –
SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut 1:5**Herren (Kreisliga A) in Waldburg**15:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut –
SV Baindt II 6:0**Vorausschau****Freitag, 17.04.2026****E-Junioren (Kreisstaffel) in Bad Wurzach**

17:15 Uhr TSG Bad Wurzach II - TSV Grünkraut II

18:30 Uhr TSG Bad Wurzach I - TSV Grünkraut I

E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut

18:00 Uhr TSV Grünkraut - SV Maierhöfen-Grünenbach I

Samstag, 18.04.2026**D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut**13:15 Uhr TSV Grünkraut - SGM TSV Aitrach/Aichstetten/
Tannheim**D-Junioren (Kreisstaffel) in Waldburg**

12:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III -

FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf II

13:45 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II -

Spvgg Lindau III

D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Waldburg15:15 Uhr SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut I -
SV Wolfegg I**C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Grünkraut**

14:45 Uhr TSV Grünkraut - SV Arnach

C-Junioren (Kreisstaffel) in Bergatreute

15:15 Uhr SV Bergatreute -

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute

B-Junioren (Kreisstaffel) in Ankenreute

11:00 Uhr SGN SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut I -

SGM FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf/Ostrach

Sonntag, 19.04.2026**B-Junioren (Kreisstaffel) in Leutkirch**

11:00 Uhr SGM FC Leutkirch/Herlatzhofen/Friesenhofen II -

SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut II

B-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

11:00 Uhr SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut I -

SGM FG 2010 Wilhelmsdorf/Riedhausen/Zusdorf/Ostrach

Frauen (Bezirksliga) in Arnach

10:30 Uhr SV Arnach - TSV Grünkraut

Herren (Kreisliga) in Molpertshaus

13:00 Uhr FV Molpertshaus II - SGM Waldburg/Grünkraut II

15:00 Uhr FV Molpertshaus I - SGM Waldburg/Grünkraut I

Donnerstag, 23.04.2026**C-Junioren (Kreisstaffel) in Bergatreute**

18:30 Uhr SV Bergatreute -

SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute

Freitag, 24.04.2026**E-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Bergatreute**

17:15 Uhr SV Bergatreute II - TSV Grünkraut

E-Junioren (Kreisstaffel) in Grünkraut

17:15 Uhr TSV Grünkraut II - SV Bergatreute II

18:30 Uhr TSV Grünkraut I - SV Bergatreute I

Samstag, 25.04.2026**C-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Scheidegg**

13:30 Uhr FC Scheidegg - TSV Grünkraut

D-Juniorinnen (Kreisstaffel) in Ravensburg13:45 Uhr SGM TSB Ravensburg/FV Ravensburg -
TSV Grünkraut**D-Junioren (Kreisstaffel) in Tettang**

13:45 Uhr TSV Tettang II -

SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II

D-Junioren (Kreisleistungsstaffel) in Wangen

13:45 Uhr FC Wangen II -

SGM FV Wangen/Ankenreute/Grünkraut I

D-Junioren (Kreisstaffel) in Langenargen

14:45 Uhr FV Langenargen -

SGM FV Waldburg/Ankenreute/Grünkraut III

Sonntag, 26.04.2026**B-Junioren (Kreisstaffel) in Ankenreute**

11:00 Uhr SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut II -

SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus II

B-Junioren (Kreisstaffel) in Aulendorf

11:00 Uhr SGM SG Aulendorf/Blönrried/Ebersbach -

SGM SV Ankenreute/Waldburg/Grünkraut I

Frauen (Bezirksliga) in Grünkraut

10:30 Uhr TSV Grünkraut - TSV Schlachters

Herren (Kreisliga) in Grünkraut

13:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut II -

SV Karssee

15:00 Uhr SGM Waldburg/Grünkraut I - SV Mochenwangen

**Musikverein Grünkraut e.V.**

Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut
begeistert beim Bodnegger

Oserkonzert

200 Jahre Musikkapelle Bodnegg –
gelungenes Osterkonzert begeistert
Publikum

Ein ganz besonderes musikalisches Erlebnis bot das Osterkonzert der Musikkapelle Bodnegg am Ostersonntag um 20 Uhr. Rund 250 Besucherinnen und Besucher waren gekommen, um gemeinsam das Jubiläumskonzert zum 200-jährigen Bestehen der Kapelle zu feiern.

Bereits beim Betreten des Veranstaltungsraums fiel eine Neuerung ins Auge: Erstmals wurde auf die klassische Konzertbestuhlung verzichtet und stattdessen auf Tischreihen gesetzt. Dieses Konzept wurde vom Publikum durchweg positiv aufgenommen und sorgte für eine angenehme, gesellige Atmosphäre. Für die Bewirtung sorgte der örtliche Verein „Die Gumpige“. Hierfür nochmals ein recht herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

Mit dabei war natürlich auch unsere Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut welche unter der Leitung von unserem jungen und engagierten Dirigenten Luis Schulzki das Konzert eröffnete. Mit viel Einsatz, Geduld und Humor führt Luis die Jugendkapelle an, was seine Jungmusikanten auch zu schätzen wissen. Mit den Stücken „Zauberland“ von Kurt Gäbele und „Pirates of the Caribbean“ von Klaus Badelt, arr. Michael Brown begeisterten sie das Publikum. Die Stücke waren mit viel Engagement und musikalischem Können gespielt, dass wir uns schon jetzt auf unseren Nachwuchs freuen, der die Zukunft unseres Vereins ist.

Musikalisch stand der ganze Abend im Zeichen der Vereinsgeschichte. Die Musikerinnen und Musiker nahmen das Publikum mit auf eine Zeitreise durch 200 Jahre Blasmusik. Sämtliche aufgeführten Stücke hatten bereits in der Vergangenheit ihren Platz in den Konzertprogrammen der Kapelle.

Den Auftakt der Musikkapelle Bodnegg bildete das Werk „Mountain Panorama“ von Manfred Schneider, welches die Zuhörer klanglich in die Alpen entführte. Eindrucksvoll wurden Berglandschaften und sogar die Fahrt mit einer Bergbahn musikalisch hörbar gemacht. Für den Dirigenten Nikolas Köb hatte dieses Stück eine besondere Bedeutung, da es eines der ersten Werke war, die er je mit einem großen Blasorchester dirigierte.

Weiter gings es mit dem Stück Suite „Tirol 1809“ von Sepp Tanzer, welches den Tiroler Freiheitskampf in drei Sätzen musikalisch schilderte. Mit dem „Mars de Medici“ von Johan Wichers verabschiedete sich das Orchester schließlich in die Pause. Auch hier erhielten die Zuhörer interessante Einblicke: Anders als oft vermutet, bezieht sich der Titel nicht auf das bekannte Adelsgeschlecht, sondern auf den Berufsstand der Mediziner, denen der Komponist nach seiner Genesung dankbar war.

Nach der Pause führte das Programm weiter in neue musikalische Welten, unter anderem in die griechische Mythologie mit dem Werk „Cassiopeia“ von Carlos Marques oder mit der Filmmusik von „The Lion King“. Zum Abschluss durfte natürlich eine zünftige Polka (Laubener Schnellpolka) und als Zugabe der „Fliegermarsch“ nicht fehlen.

Der Eintritt war frei, aber die Zuschauer durften gerne freiwillige Spenden in die am Eingang aufgestellte „Spendentuba“ geben.

Vorstand Marcel Hofele lobte den starken Zusammenhalt der Musikerinnen und Musiker, sowie das gute Miteinander. Außerdem dankte er allen Mitwirkenden vom Team Technik, dem Dekorationsteam für die gelungene Gestaltung des Saals bis hin zu den Ansager/n/innen und Dirigenten.

Das Konzert war ein gelungener Auftakt in das Jubiläumsjahr und die Musikerinnen und Musiker freuen sich schon heute auf den Festakt und die große

200-Jahrfeier vom 11.-14.06.2026 in Bodnegg.

4 Tage 1 Fest zu dem wir Sie schon jetzt herzlich einladen möchten. Noch gibt es Karten im Vorverkauf für die „Mountain Crew“ am Freitagabend, 12.06.2026 und für die „Kapelle Josef Menzel“ mit der Vorband „Lapaloma Boys“ am Samstagabend, 13.06.2026. Nähere Infos zum Programm und Kartenvorverkauf finden Sie unter <https://www.mk-bodnegg.de/tickets>



Foto: Hanna Bröhm



Schützenriege Grünkraut

Einladung zur Hauptversammlung 2026

Am Freitag, den 24. April 2026 finden

die Mitgliederversammlungen der Kyffhäuserkameradschaft und der Schützenriege Grünkraut für das Berichtsjahr 2025 statt. Dazu sind alle Mitglieder und Fördermitglieder unserer Kameradschaft und der Schützenriege herzlich eingeladen.

Ort: Schützenhaus Grünkraut

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totenehrung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers

4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Schießwartes/Jugendleiter
7. Entlastung
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge können bis zur Versammlung an die Vorstandschaft oder bei den Beiratsmitgliedern eingereicht werden.

Für die Vorstandschaft

Björn Blech



Tag der offenen Gartentür bei der Bio-Gärtnerei Schauwies

Landkreis Ravensburg. Die Bio-Gärtnerei Schauwies in der Kulisse der Bio-Musterregion Ravensburg lädt am 26. April 2026 herzlich zum diesjährigen Tag der offenen Gartentür ein. Besucher/innen erwartet ein vielfältiges Programm für Garten- und Naturliebhaber jeden Alters.

Der Höhepunkt der Veranstaltung ist neben der Führung durch die Gärtnerei der Jungpflanzenmarkt, der wieder stattfindet. Gartenfreunde können sich auf eine bunte Auswahl an Gemüsesorten, Kräuterstauden und Küchenkräuter freuen. Bei der Führung erhalten Besucherinnen und Besucher exklusive Einblicke in die Arbeit und Philosophie der Bio-Gärtnerei. Und wer noch mehr wissen will, findet auch die passende Gartenliteratur. Des Weiteren präsentiert der Bio-Imker seine hochwertigen Naturprodukte. Honigliebhaber kommen hier voll auf Ihre Kosten.

Die Veranstaltung findet am 26. April 2026 von 10:00 bis 15:00 Uhr in der Bio-Gärtnerei Schauwies, Schauwies 7, Wangen im Allgäu, statt. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.biomusterregion-bw.de/ravensburg oder unter www.biogaertnerei-schauwies.de.



Die Gemeinde Bodnegg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Hausmeister, Fachkraft für Gebäudetechnik (m/w/d).

Wir bieten eine unbefristete Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist, bis Entgeltgruppe 7 TVÖD in einem interessanten und vielseitigen Aufgabengebiet.

Sie haben Interesse?

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie auf www.bodnegg.de unter dem Stichwort Stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 15.05.2026 an personal@bodnegg.de.

Der Musikverein Gornhofen lädt wieder zu seinem traditionellen Musikfest in Gornhofen-Bauren am Christi-Himmelfahrts-Wochenende ein!

Der Auftakt ist am Mittwoch, 13.05.2026 ab 17:30 Uhr mit einem Feierabendhock incl. Fassanstich. Dazu ist beste

Unterhaltung durch die Musikkapellen aus Meckenbeuren und Krumbach geboten, anschließend heizen BrassExpress aus dem Allgäu noch ordentlich ein.

Reservierungen für den Feierabendhock (Vesperplatten) unter: <http://www.mv-gornhofen.de/feierabendhock-anmeldeformular/> Am Vatertag (14.05.2026) starten wir ab 11 Uhr mit dem jüngsten Fröhlschoppen, musikalisch umrahmt durch unsere Jungmusikanten der Jugendkapelle Tonstark. Danach spielt der Musikverein Wilhelmskirch auf, anschließend sorgt die Musikkapelle Primisweiler noch für gute Stimmung im Festzelt.

Nach der Blutfreitagsprozession in Weingarten (am 15.05.2026) geht es bei uns im Festzelt nonstop weiter mit feinsten Blasmusik, guter Laune und kühlen Getränken: ab 12 Uhr startet der Musikverein aus Ettenkirch, ab 15 Uhr übernehmen die Jungs von Alpenblech (www.alpenblech.de) die Bühne. Im Anschluss spielen die 4 lustigen 5 und zum großen Finale legen unsere DJs von Flexisound los. Wir freuen uns auf euch! Nach einem Tag Pause geht es am Sonntag, den 17.05.2026 weiter mit dem Familientag. Um 10 Uhr wird der Festgottesdienst im Zelt abgehalten (mit musikalischer Begleitung durch die Moni-Merk-Band), danach gestaltet die Musikgesellschaft aus CH-Muolen den Fröhlschoppen zum gebührenden Festausklang. Wir freuen uns auf viele Besucher aus Nah und Fern! Mit musikalischen Grüßen
Musikverein Gornhofen e.V.
www.mv-gornhofen.de

Verein KuK = Kunst & Kultur rund um Karsee e.V.

Dokumentarfilm (85 Min.) am Sonntag, 26. April 16 Uhr im Veranstaltungsraum der Treppenhausgalerie in Karsee Der Künstler Hans-Peter Lübke (Ravensburg) aus der aktuellen Ausstellung in der Treppenhausgalerie wurde in Windhoek, Namibia, geboren, wo sein bester Freund ein afrikanischer Junge namens Paul war. Als Lübke mit 10 Jahren mit seiner Familie nach Deutschland zog, verloren die beiden sich aus den Augen. Mehr als 50 Jahre später stößt Lübke zufällig auf ein Foto von sich und Paul. Er fasst den Entschluss, seinen Kindheitsfreund wiederzusehen. Er macht sich mit der Kamera im Rucksack auf den Weg nach Afrika und begibt sich auf die Suche nach Paul. Das Foto geht von Hand zu Hand. Viele wollen helfen. Werden sich die beiden finden? Ein emotionaler und zugleich besinnlicher Film über Namibia, Kindheit und Freundschaft. „Auf der Suche nach Paul“
Eintritt frei – Spende erwünscht!



Geröllheimer-Team

Ankenreute e.V. lädt zum Rennwochenende ein:

Direkt neben der Festhalle Wetzisreute erklingen am Samstag und Sonntag, 25. + 26.04.2026 die Motorensounds von Rennrasenmähern, Kinder- und Jugendmotorrädern, Mopeds, Mofas und Simsonmopeds mit und ohne Beiwagen.

Los geht's am Samstag um 15.00 Uhr mit den Fahrzeugabnahmen und dem freien Training. Anschließend ist unser Fahrer- und Gönnerfest. Am Sonntag geht es dann richtig ab, um 11.00 Uhr ist die Fahrerbesprechung mit anschließender Fahrervorstellung. Rennbeginn ist um 12.00 Uhr.

Wir sind schon sehr gespannt auf unsere zahlreichen Fahrer- und Fahrerinnen. Jede Menge Spaß, Unterhaltung und mitreißende Rennduelle sind garantiert.

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt, der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Die Ausschreibung und Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage www.geroellheimer-team.de

Scherzachtaler Frühlingsfest am 25. April in der Festhalle Haslach

Liebe Musikfreunde, im Herbst 2023 verabschiedete sich Anton Gälle mit seiner Scherzachtaler Blasmusik von der großen Bühne der böhmisch-mährischen Blasmusik. Nach über 30 Jahren ging

eine Ära zu Ende, und es entstand eine große Lücke in der Blasmusikszene.

Einige Musiker der „Scherzis“ – allen voran Norbert Gälle – ließen die Geschichte nicht enden und setzten sich wenige Wochen nach dem Abschied ein neues Ziel. Zusammen mit neuen Gesichtern bilden sie nun eine neue Formation: Die Scherzachtaler.

Neuformiert und mit dem Ziel, die Fangemeinde weiterhin zu begeistern, beginnt eine neue Kapelle ihre musikalische Reise. Die Scherzachtaler laden euch herzlich ein, gemeinsam mit ihnen das **Scherzachtaler Frühlingsfest mit CD-Vorstellung** zu feiern. Genießt und erlebt ein paar gemütliche Stunden mit böhmisch-mährischer Blasmusik am:

Samstag, 25. April 2026, 20:00 Uhr Festhalle, 88239 Haslach Kartenvorverkauf unter: www.scherzachtaler.de

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Abend mit euch zu verbringen! musikalische Grüße Die Scherzachtaler

Ein Erste-Hilfe-Kurs beim DRK-Kreisverband Ravensburg gibt Sicherheit in Notfällen

Geübte Kniffe erleichtern die Erste Hilfe für Laien

RAVENSBURG – Sie füllen jeden Tag einen Teil der Nachrichten: Unfälle und Katastrophen. Doch was ist, wenn sie an die eigene Tür klopfen? Was tun, wenn man selbst zuerst an eine Unfallstelle kommt? Wenn man im Wald eine bewusste Person auffindet? Zugegeben: Mein letzter Erste-Hilfe-Kurs ist schon ein paar Jahre her. Das Erlernte verschüttet. Es wird daher Zeit, mein Wissen für den Notfall aufzufrischen.

Langweilig geht anders: Ausbilderin Simone Dreher vom Deutschen Roten Kreuz in Ravensburg gibt regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse. Und das anschaulich, gewitzt, mit viel Humor und mit umfassender Expertise. Zunächst beruhigt sie die überwiegend jungen Kursteilnehmenden, dass man beim Helfen nichts falsch machen kann. Einzig, nicht zu helfen, wäre falsch. Darüber hinaus sogar noch unterlassene Hilfeleistung. An oberster Stelle stehe auch immer der Eigenschutz. „Denkt an euch selber,“ sagt sie. Ein Hinweis, der schon mal sitzt. Am plakativen Beispiel Verkehrsunfall leuchtet das Thema durchaus ein, denn Warnblinker, Warnweste, Warndreieck mit entsprechendem Abstand zum Unfall sind nichts anderes.

Vorgehen leicht gemacht

Spannend finde ich, dass diverse Vorgehensweisen bei der Ersten Hilfe für den Laien so weit wie möglich vereinfacht werden. Die gute „alte“ stabile Seitenlage etwa, gelernt im Erste-Hilfe-Kurs für den Erwerb des Führerscheins vor mehreren Jahrzehnten, hat sich in meiner Erinnerung als kompliziert festgesetzt. Die „neue“ dagegen fühlt sich an wie ein Kinderspiel: Mit der Eselsbrücke „Kaktus, Kuschnel, Knie“ leicht zu merken und durchzuführen. Dazu noch den Kopf der bewussten Person nach hinten strecken. Zudecken beziehungsweise für Wärme sorgen. Notruf absetzen. Bei der Helmabnahme wirken die eigenen Bedenken dann aber wie ein Hemmschuh. „Was ist, wenn...?“ Doch der Helm muss runter. „Leben geht vor Lähmung,“ meint Fachfrau Dreher. Auch dieses Vorgehen geht dann recht einfach von der Hand, wenn man ihre Kniffe und Griffe beherrzt.

Große und kleine Katastrophen

Es muss nicht immer der medienwirksame Unfall sein. Auch im häuslichen Bereich gibt es das ein oder andere Malheur. Ein Pflaster anlegen, ist kein großer Akt. Einen Verband über ein Gelenk geht grad auch noch. Doch bei einer Verbrühung mit heißem Wasser oder Verbrennungen am Grill wird es schon heikler. Es soll Menschen geben, die Mehl auf eine Brandwunde streuen würden. Okay, das würde ich definitiv nicht tun. Aber für mich ist gut zu wissen, dass man tiefere Verbrennungen lediglich steril abdeckt bis der Rettungsdienst kommt. Wie geht man mit Zeckenbissen um, wie bei einem Asthmaanfall, wie damit, wenn jemand an einem verschluckten Gegenstand zu ersticken droht? Und was ist, wenn der „Worst Case“ eintritt: Wenn ein Familienmitglied einen Herzstillstand erleidet oder auch eine gänzlich fremde Person? Allein die Vorstellung reanimieren zu müssen, mag beim Laien selbst schon zu einer absoluten Aus-

nahmesituation führen. Nichts tun, geht aber nicht. Die Maßnahmen und Handgriffe, die Simone Dreher im Kurs zeigt, geben mir die Zuversicht, auch in einer solchen Krise – vielleicht nicht ganz perfekt–, aber doch gut zu handeln.

Vorbereitet sein mit aufgefrischem Wissen

Auf Katastrophen kann auch ich gerne verzichten. Als Realistin weiß ich jedoch, dass sie vor nichts und niemandem Halt machen. Das Training im Erste-Hilfe-Kurs hat mir Mut gemacht und mich gestärkt: Wenn es drauf ankommt, bin ich einigermaßen gewappnet. Gleichzeitig hoffe ich das von anderen, falls ich selbst in eine Notsituation geraten bin.

Deutschen Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Kundenkommunikation immer sicherer und digitaler Über 850 öffentliche Einrichtungen und Unternehmen komplett umgestellt

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) baut ihre sicheren digitalen Kommunikationskanäle weiter aus. Nach der Abschaffung des Fax-Verfahrens zum 1. Februar 2025 zieht sie gut ein Jahr später positive Bilanz. Während Versicherte zunehmend die digitalen Angebote nutzen, haben nun die öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen im letzten Jahr weiter und damit als komplettes Kundensegment nachgezogen. Über 850 Kommunikationspartner, wie beispielsweise Krankenhäuser, Reha-Einrichtungen oder Krankenkassen kommunizieren inzwischen digital und nach aktuellsten datenschutzkonformen Standards mit der Rentenversicherung im Land.

Senden Sie Ihre Anliegen und Unterlagen problemlos an uns: Kontaktformular für persönliche Anliegen

Hierüber können alle Kommunikationspartner – Versicherte und Bevollmächtigte sowie Unternehmen und Institutionen – der DRV BW Unterlagen und Informationen übermitteln. Voraussetzung dafür ist, dass die Versicherungsnummer bekannt ist. Die Unterlagen werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein. Dieses Formular steht unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-S8003 zur Verfügung.

eAntrag Webversion

Mit der eAntrag Webversion können Anträge an die Deutsche Rentenversicherung gestellt werden. Auch hierfür ist die Angabe der Versicherungsnummer nötig. Die Anträge werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein: www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag.

Kundenportal (mit Anmeldung über eID)

Mittels des ePostfach (Kundenportal) werden Nachrichten und Dokumente sicher mit der Deutschen Rentenversicherung ausgetauscht. Voraussetzung ist die Registrierung im Kundenportal. Alle Informationen zum Kundenportal und ePostfach unter: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/kundenportal>.

Kontaktformular für sonstige Anfragen

Bei dieser Alternative können der DRV BW schnell und unkompliziert Unterlagen und Informationen übermittelt werden, die nicht im Zusammenhang zu einer Versicherungsnummer stehen oder wenn die Versicherungsnummer nicht bekannt ist.

Weitere Angebote für öffentliche Einrichtungen und Unternehmen

Für diese Kundengruppen steht zudem der Verschlüsselungsserver Cryptshare® bereit, um den einfachen und sicheren Austausch vertraulicher Informationen zu ermöglichen. Alternativ können über das Verschlüsselungsverfahren S/MIME ebenso sicher vertrauliche Daten und Informationen per Mail ausgetauscht werden. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.driv-bw.de/faxablosung

Bodenseefestival in Schloss Achberg!

Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ 12. April bis 18. Oktober

Karl Hofer zählt zu den eigenständigsten Malern der deutschen Moderne. Zwischen Neuer Sachlichkeit und Magischem Realismus entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache.

Die Ausstellung zeigt über 60 Gemälde, die die wichtigsten Themen, die ästhetische Kraft und das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei präsentieren.

Der Kunst auf der Spur 3. Mai 2026 | 11.00 Uhr | 5,00 Euro pro Familie zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich Interaktive Führung mit kreativem Familienworkshop mit Vera Sigg. Entdeckt in unserer Ausstellung den Künstler Karl Hofer und seine Kunstwerke. Kommt mit uns auf die Spuren der Kunstwerke!

Bodenseefestival: Earhart Theater für Kinder 3. Mai 2026 | 14.00 Uhr und 16.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr | Tickets bei reservix und allen bekannten Vorverkaufsstellen Der abenteuerliche Flug einer Wühlmaus um die Welt von Torben Kuhlmann. Bühnenfassung von Adrian Paco Ammon. Aufgeführt vom Landestheater Tübingen mit Susanne Weckerle (Schauspiel).

Ausstellungsführung 3. Mai 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Malern der deutschen Moderne.

Lebensraum Wald. Spannendes Erforschen mit dem Förster Christian Reich. 10. Mai 2026 | 14.00 Uhr | kostenfrei | Anmeldung erforderlich Der Wald ist das Zuhause unzähliger Lebewesen. Gemeinsam mit dem Förster Christian Reich begeben wir uns auf die Pirsch nach Waldtieren und ihren Spuren.

Ausstellungsführung 10. Mai 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Malern der deutschen Moderne.

Museumsatelier für Lebenserfahrene (60+) Termine an Freitagen nach Vereinbarung | Mind. 6 und max. 8 Teilnehmende | 22€/Person Eine Ausstellungsführung für Menschen, die sich von ausgewählten Werken und der Biografie Karl Hofers nicht nur berühren, sondern auch inspirieren lassen möchten. Mit Kunsttherapeutin Ulrike Liebsch.

Öffnungszeiten im Mai 2026

Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €, Familien 15 € | Schüler/innen, Studierende 4 € | freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre



Veranstaltungsprogramm

Bauernhausmuseum

Wolfegg

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 3. Mai 2026 | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner.

Öffentliche Führung „Von Heuwiesen, Viehweiden und Schneitelbäumen“ 3. Mai 2026 | 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich Beim Spaziergang über das Museumsgeleände erfahren Sie Wissenswertes rund um die Elemente der bäuerlich geprägten oberschwäbischen Kulturlandschaft.

Start der Ausstellung „Dein Quadratmeter Bauernkrieg“ 8. Mai 2026 | ab 11:00 Uhr | Anmeldung nicht erforderlich Bauernhaus-Museum trifft Schule! Was können wir für heute aus den Ereignissen des Bauernkriegs vor 500 Jahren lernen? Schülerinnen und Schüler des Welfen-Gymnasiums und bringen ihre Gedanken und Recherchen in die Form einer Ausstellung.

Rund ums Huhn gibt's viel zu tun | Kursprogramm für Erwachsene 9. Mai 2026 | 10:00 – 14:00 | Anmeldung erforderlich | 40€ p. P. Basiskurs zur privaten Hühnerhaltung – Hühnerhaltung wird immer beliebter, dazu gehört allerdings auch das Wissen, um die Tiere artgerecht zu halten – wir wollen ja alle Eier von glücklichen Hühnern.

Öffentliche Museumsführung in Gebärdensprache 10. Mai 2026 | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung wird in Lautsprache übersetzt und ist für gehörlose und hörende Personen gleichermaßen geeignet. Bei der Museumsführung erfahren Sie viel über die Geschichte der bäuerlichen Bevölkerung in Oberschwaben.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegsausstellung in Gebärdensprache 10. Mai 2026 | 14:00 – 15:30 | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung wird in Lautsprache übersetzt und ist für gehörlose und hörende Personen gleichermaßen geeignet. Bei dieser Führung erfahren Sie vieles über den Alltag der Bauern vor 500 Jahren und die Gründe, die zum Aufstand geführt haben.

Öffnungszeiten im Mai: täglich von 10 bis 18 Uhr
Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg |
Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 |
info@bauernhaus-museum.de | www.bauernhaus-museum.de

Einladung zu Information & Begegnung für pflegende Angehörige

Nicht allein mit den Fragen des Älterwerdens

Das Älterwerden von Eltern oder Angehörigen bringt neue Herausforderungen – aber auch die Möglichkeit, Unterstützung zu finden und Erfahrungen zu teilen. Wir möchten einen geschützten, offenen Raum schaffen für Information und Miteinander.

Kurzer Expertenimpuls

von Martin Schöllhorn, Leiter der Sozialstation Schlier
Thema: **Verhinderungspflege**

Danach ist Zeit zum Austauschen, Zuhören und Dasein bei Kaffee und Gebäck.

Montag, 27.04.2026 ab 15.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Waldburg
Reinhold-Abele-Straße 4

Gut zu wissen:

Während der Veranstaltung besteht bei Bedarf die Möglichkeit der Betreuung ihrer Angehörigen durch die organisierte **Nachbarschaftshilfe** bei ihnen zuhause.

Ansprechpartnerin Renate Berger Tel. 07529/9724820.

Auf Sie freuen sich:

Elisabeth Anders, Tel. 07529/2204

Sieglinde Heisel, Tel. 0174 6204695

Paul Theo Thonnet, Tel. 07529/913803



„Hallo Oma, ich brauch Geld!“ Theaterstück gegen Trickbetrug kommt nach Waldburg

Mit diesen Worten beginnen viele Betrugsmaschinen am Telefon – häufig gezielt gegenüber älteren Menschen.

Das interaktive Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld!“

zeigt eindrucksvoll, wie sogenannte Enkeltrick-Betrüger vorgehen, welche psychologischen Tricks sie anwenden – und wie man sich wirksam schützen kann.

Die Veranstaltung richtet sich bewusst **an alle Generationen** – ein schöner Anlass, gemeinsam mit Familie, Freunden oder Nachbarn vorbeizuschauen.

Samstag, 25. April 2026

15:00 Uhr

Bürgersaal Waldburg, Amtzeller Str. 22

Eine Veranstaltung des Netzwerk Senioren Waldburg in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Ravensburg.

Weniger ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können. Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Druck + Verlag
WAGNER anzeigen@duv-wagner.de

Angst
in der Schule

Jetzt Pate werden!

Ulrich Wickert:
„Chancen statt Gewalt: Werden auch Sie Pate!“

Plan

Plan International Deutschland e. V. www.plan.de

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) _____

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

- einmalig
- wöchentlich
- 14-täglich
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

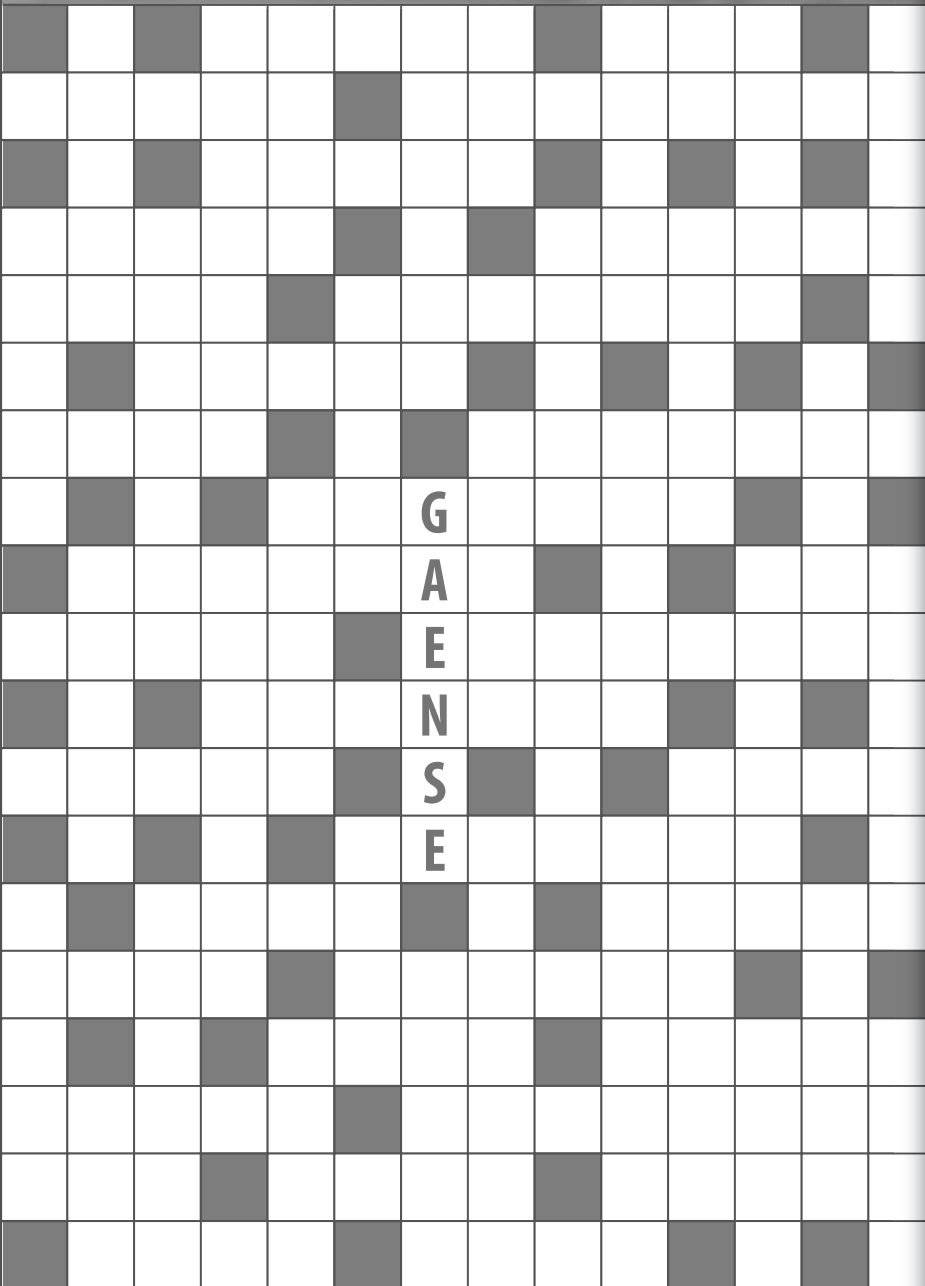
Ort, Datum, Unterschrift





Familienausflug

Die aufgelisteten Wörter sind in die Rätselgrafik einzutragen, wobei jedoch erfüllt werden muss, an welche Stelle das Wort gehört und ob es waagrecht oder senkrecht einzutragen ist.



- | | |
|----------|---------|
| AEDIL | HIGH |
| AFFEN | IMPORTE |
| AGENDA | ISSOS |
| AGRONOM | KE |
| AKK | KETSCH |
| ALERT | KLEE |
| AMIGO | KLONE |
| ANATHEM | MINOS |
| ARTE | NASAL |
| ARTERIE | NEO |
| ASTRO | NIET |
| ATE | NOVISAD |
| AUSLESE | ODEUR |
| CEARA | ORDER |
| CEILI | PHAGE |
| DOPPEL | PLATT |
| DORN | RECH |
| DRESSEUR | REMUS |
| EGGEN | RESET |
| EHRE | SAEUE |
| EHRLOS | SEAN |
| EIDECHSE | SHORTS |
| ESEL | SINNLOS |
| ETC | SOG |
| FARO | TAKES |
| FEST | TAMIL |
| FINE | TRAN |
| GAENSE | UNGAR |
| GASSI | VISUELL |
| GEIGE | WEDA |
| GELEES | WEINGUT |
| GIERSCH | ZILIE |
| GNOM | ZOOLOGE |
| HENNE | ZUGETAN |
| HERMELIN | ZULUS |

U
J
G
A
F
F
E
N
A
K
K
H
E
R
M
E
L
I
N
P
I
T
C
H
Z
O
O
L
O
G
E
R
A
R
E
M
U
S
L
E
G
M
G
N
O
M
L
A
R
T
E
R
I
E
E
N
Z
U
G
E
L
A
N
M
O
L
L
I
S
C
H
T
E
S
I
N
N
L
O
S
O
R
T
S
A
R
T
E
L
E
W
E
I
N
G
U
T
G
L
E
E
S
L
I
S
S
O
S
E
S
E
L
D
O
R
N
D
O
R
N
D
I
E
G
A
S
S
I
R
A
D
E
R
S
E
H
E
R
E
E
H
R
L
O
S
E
I
D
E
C
H
S
E
E
T
C
N
I
E
L
C
E
A
R
A
E
H
R
E
R
E
H

Foto: ©Clipdealer/DEIKE
752R76K1

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Sie haben Fragen zum Thema?
Wir beraten Sie gerne!

Anzeigen-Info:

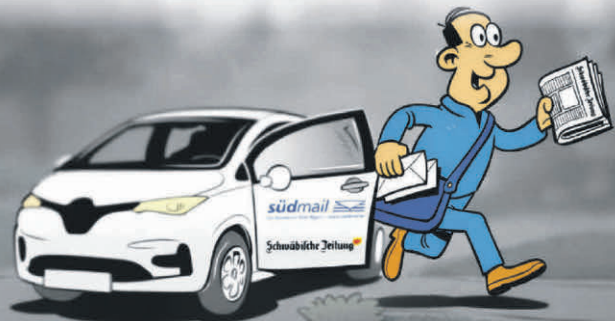
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

STELLENANGEBOTE

südmail 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region



ZUSTELLER FÜR ZEITUNG UND BRIEFE (m/w/d)

Deine Aufgabe:

- Zustellung von Zeitungen und Briefen in der Nacht

Du bringst als Zusteller mit:

- Gültiger Führerschein der Klasse B
- Gute körperliche Verfassung
- Hohe Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Unser Angebot:

- Vergütung mindestens € 14,- pro Stunde
- Unbefristeter Vollzeit Arbeitsplatz
- 40 Wochenstunden bei 6 Arbeitstagen pro Woche
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG

Tel: 0751 2955 - 1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de

Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben!



UNTERRICHT

BERND BLINDOW SCHULEN

**Neu in Ravensburg:
Kaufmännisches Berufskolleg
Fremdsprachen**

Mit Realschulabschluss zur Fachhochschulreife

Optional: Abschluss als staatlich geprüfter
Wirtschaftsassistent:in

Franz-Stapf-Straße 6 | 88212 Ravensburg

Jetzt informieren!
blindow.de



**Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG**

GESCHÄFTSANZEIGEN

Wir räumen unser Lager zu Schnäppchenpreisen!

Blumenvasen * Tischvasen * Übertöpfe * Outdoorgefäße
Schalen * Kerzenleuchter * Kerzen * Bänder * Trockenblumen
Kunstpflanzen * Dekoartikel * Ausstellungstische

Samstag, 25.04.2026, von 10:00 - 17:30 Uhr
Lageradresse: Mayerhof, 88287 Grünkraut
Anneliese Wihlem · 0170 5601911 · www.stielundbluete.de

stiel
undblüte

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold,
Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK**
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettninger Str. 85

müller gärten Gartenbaumschule Müller | www.garten-mueller.de
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg

Frühlingsblühen
am Sa, 18.04.2026
09:00 – 17:00 Uhr

Unser Geschenk für Sie: Ein kleiner Frühlingsgruß.

müller

PflegeHilfe+ Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause
Leben neu organisiert

 Stundenweise Haushaltshilfe  24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

trilago

IHR SPEZIALIST FÜR GLAS- UND LAMELLENDÄCHER

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in **Tettngang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien




Buchmann **Wochen-Angebot**
20.04. - 25.04.2026

Hähnchen-Keulen frisch, eiweißreich, zart und lecker Aktion 100 g 0,79 €	Sauerbraten nach Hausfrauen Art, küchenfertig eingelegt Aktion 100 g 1,79 €
Schaschlik-Pfanne vom Schwein, küchenfertig gewürzt Aktion 100 g 1,29 €	Cordon Bleu vom Schwein, gefüllt mit Schinken und Käse Aktion 100 g 1,39 €
Bauernbratwurst/ Pfefferbeisser herzhaft ger Raucht Aktion 100 g 1,49 €	Fleischwurst im Ring, zart ger Raucht Aktion 100 g 0,99 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Rostbratwürstle 10 Stück à 25 g im SB-Pack Aktion 1 Pack 3,49 €	Bierschinken 100 g geschnitten im SB-Pack Aktion 100 g 1,59 €

Buchmann GmbH - 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Werben mit Erfolg